

Egestorfer

Gemeindeblatt



Informationen & amtliche Mitteilungen

Heft 31 · Juli - Sept. 2016





Neue Öffnungszeiten: Montag bis
Freitag von 8:30 Uhr bis 19 Uhr
Samstag von 8:30 Uhr bis 13 Uhr

BLUMENHAUS MÜLLER

- *Kreative Sträuße*
- *Pflanzen*
- *Keramik*
- *Geschenke*
- *Dekorationen*

*aus Ihrem
Floristik
Fachgeschäft*

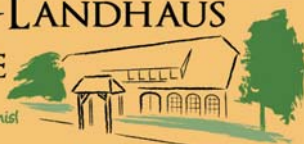


FLEUROP 
Die Welt braucht Blumen.

Florist Martin Müller
E-mail: florist-mueller@t-online.de
Tel. 0 41 75 - 528

HEIDE-LANDHAUS DÖHLE

...immer ein Erlebnis!



Dorfstraße 44 – 21272 Egestorf-Döhle
Tel.: 0 41 75 / 802 848

Gehen Sie mit uns auf eine
**kulinarische
Weltreise**



**07. Juli
19 Uhr**

10-Gänge-
Menü
10 Spezialitäten
aus aller Welt
pro Person 39,- €

Wir bitten
um Reservierung

**Hotel - Restaurant
Biergarten
Spielplatz
Familienfeiern**



Mehr Informationen
im Internet
www.heide-landhaus-doehle.de



Inhalt

Gemeinde	
Zahlen vom Einwohneramt	3
Grußwort des Bürgermeisters	5
Termine auf einen Blick	7
Protok. d. Sitzg. Bau./Umw.v. 16.03.	19
Protok. d. Sitzg. JSKST.v. 17.03.	25
Protokoll d. Sitzg. Bauaus.v. 4.05.	29
Protokoll d. Ratssitzung v. 11.05.	33
Protokoll d. Sitzg. Bauaus.v. 8.06.	42
Protokoll d. Ratssitzung v. 15.06.	44
Kandidaten d. Kommunalwahl	16

Vereine...	
Heimatverein	49
Förderverein Waldbad	16
Sportverein MTV	59
Schützenverein	62

Kirchengemeinden	
Evang. Kirchengemeinde	55
Kath. Kirchengemeinde	57

Allerlei	
Musik i. a. Heidekirchen Progr.	10
Kunstwerkwege	12
Heide-Shuttle	14
Handmade Jubiläum	18

wichtige Informationen	
Rufnummern der Gemeinde	63
Ärzte / Apotheken	64
Apothekennotdienst	65
Wichtige Rufnummern/Notrufe	66

Titelfoto: M. Rutz

Gemeinde

Zahlen vom Einwohneramt

Stand: 10.09.15 10.12.15 10.03.16 10.06.16

Zuzüge	83	70	53	81
Wegzüge	48	39	40	34
Geburten	10	3	5	5
Sterbefälle	9	13	7	15

Einwohner				
Gemeinde gesamt	2.569	2.585	2.604	2.666
nach Orten				
- Egestorf	1.354	1.380	1.392	1.451
- Döhle	342	336	336	335
- Evendorf	344	347	353	359
- Sahrendorf	272	267	269	266
- Schätzendorf	257	255	254	255

Stichtag	Einw.
31.12.1988	2.053
30.06.1989	2.086
30.06.1990	2.118
30.06.1991	2.149
30.06.1992	2.185
30.06.1993	2.207
30.06.1994	2.195
30.06.1995	2.249
30.06.1996	2.301
30.06.1997	2.293
30.06.1998	2.285
30.06.1999	2.357
30.06.2000	2.386
30.06.2001	2.383
30.06.2002	2.405
30.06.2003	2.377
30.06.2004	2.402
30.06.2005	2.402
30.06.2006	2.386
30.06.2007	2.408
30.06.2008	2.404
19.06.2009	2.449
19.06.2010	2.445
19.06.2011	2.445
19.06.2012	2.400
10.06.2013	2.404
10.06.2014	2.457
10.06.2015	2.531

Anzeigenschaltung

F. Tobold: 0 1 79 - 241 33 79

f. tobold@gemeindeblatt-egestorf.de



TOHRjubiläum verpasst?

Jetzt
kostenlos
Hörgeräte
testen!

mehr
hören



Weghenkel
DAS HÖRSTUDIO

Bahnhofstr. 1 · Salzhausen · Tel. 04172 988-944
Brückenstr. 13 · Jesteburg · Tel. 04183 7766-17 www.weghenkel.de

Bahls Garten- und Landschaftsbau

Ginsterweg 22, 21272 Egestorf

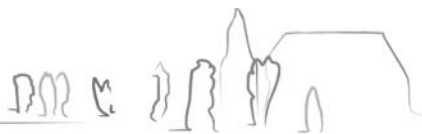
Mobil - 0172 517 83 58

info@bahls-gartengestaltung.de

- Teiche
- Erdarbeiten
- Gehölzschnitt
- Problembaumfällung
- Bewässerungsanlagen
- Pflasterarbeiten jeglicher Art
- Treppen und Mauern
verschiedenster Materialien



www.bahls-gartengestaltung.de



Grußwort des Bürgermeisters

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger
der Gemeinde Egestorf,**

auch in Egestorf bestimmt in diesen Tage der Fußball das Geschehen. Die Europameisterschaft ist in vollem Gange und unser Team wird es hoffentlich weit bringen. Viel beschworen ist der Zusammenhalt in unserer Mannschaft. Nicht der einzelne Spieler zählt, sondern die Mannschaft ist der Star. Was wäre unser Welttorhüter Manuel Neuer ohne eine funktionierende Abwehr? Wie soll unser Sturm Tore schießen, wenn er aus dem Mittelfeld nicht mit Bällen versorgt wird? Nur die Verknüpfung aller Mannschaftsteile, eine gute Stimmung untereinander und ein hervorragendes Umfeld wird die deutsche Fußballnationalmannschaft zum erhofften Europameisterschaftstitel führen.

Dies ist nicht nur im Sport so, auch auf eine Gemeinde wie Egestorf lässt sich dieses Bild übertragen. Viele Menschen wirken durch ihr Engagement mit, dass das Zusammenleben harmonisch und lebenswert ist. Sei es in Vereinen, Arbeitsgruppen zur Dorfverschönerung, Institutionen wie unseren freiwilligen Feuerwehren oder bei der Betreuung der Flüchtlinge. Ohne diese Teams wäre unsere Gemeinde um viele Aktivitäten ärmer und sicher nicht so schön, wie sie eben ist. Dies ist unser ganz persönlicher Titel, um den wir immer wieder aufs Neue kämpfen und für den wir uns permanent einsetzen wollen und müssen.

Einer unserer Mannschaftsteile wird in diesem Jahr neu besetzt. Bei der Kommunalwahl am 11. September werden sich wieder zahlreiche Bürger unserer Gemeinde Ihrem Votum stellen und um Ihre Stimme bitten. Nicht alle können in den neuen Rat der Gemeinde Egestorf, den Rat der Samtgemeinde Hanstedt oder in den Kreistag einziehen. Aber die Bewerberinnen und Bewerber zeigen mit ihrer Kandidatur, dass ihnen unsere Gemeinde ein Herzensanliegen ist und sie

mitbestimmen möchten, wie unsere Gemeinde sich zukünftig entwickelt.



Ich möchte Sie an dieser Stelle bitten, dieses Engagement zu honorieren und mit Ihrer Stimme am 11. September zu einer hohen Wahlbeteiligung beizutragen. Wir Kandidaten, auch ich werde mich in diesem Jahr der Wiederwahl stellen, wünschen uns ein breites Stimmungsbild aus unserer Gemeinde. Mit Ihrer Wahl zeigen Sie uns, dass unsere Arbeit wertgeschätzt und in der Gemeinde wahrgenommen wird. Wenn Sie heute noch nicht wissen, wem Sie im September Ihre Stimme geben sollen, so empfehle ich Ihnen, auf eine der zahlreich angebotenen Informationsveranstaltungen der Parteien und Wählergemeinschaften zu gehen, um mit den Kandidaten der Gemeinde Egestorf ins Gespräch zu kommen und zu hören, wie sie sich die Zukunft Egestorfs vorstellen, und was sie in den nächsten fünf Jahren bewegen wollen.

Geben Sie den Kandidaten auch Ihre Sicht auf unsere Gemeinde, Ihre Wünsche für die kommenden fünf Jahre und eventuell auch Ihre Sorgen und Fragen mit auf den Weg. Ich hoffe, wir werden wieder einen kreativen und hoch motivierten neuen Rat mit sicher auch einigen bekannten Gesichtern bekommen, der den künftigen Herausforderungen in unserer Gemeinde gewachsen sein wird.

Im Sommer werden zahlreiche Bauaktivitäten in unserer Gemeinde stattfinden. Die Bauarbeiten für die neue Grundschule sind ja schon seit längerem in vollem Gange und schreiten, für alle sichtbar, voran. In Döhle wird das neue Breitbandnetz umgesetzt und auch der Radweg Egestorf-Evendorf wird

Gemeinde

nun endlich in Angriff genommen. Wir hoffen, dass die beginnenden Arbeiten möglichst wenige Behinderungen für Sie und für die Gäste der Gemeinde Egestorf mit sich bringen. Ganz vermeiden lassen wird es sich sicher nicht, aber ich darf Ihnen versprechen, dass wir seitens der Verwaltung alles tun werden, um diese so gering wie möglich zu halten.

Nun wünsche ich Ihnen tolle Sommermonate. Schauen Sie vorbei auf einer der vielen Veranstaltungen, die in der Gemeinde angeboten werden und sollte es Ihnen zu warm werden, besuchen Sie unser Naturerlebnisbad Aquadies. Vielleicht treffen wir uns ja auch am 10.07. 2016 zum Endspiel der Europameisterschaft im Schützenhaus in Evendorf, wo bis zu diesem Datum, alle Spiele unserer Nationalmannschaft der lau-

fenden EM auf einer Leinwand übertragen werden, und können (hoffentlich) mit unserer Mannschaft den nächsten Titel feiern.

Sollten Sie Anregungen oder Verbesserungsvorschläge für unsere Gemeinde haben, so lassen Sie mich diese gern unter 04175/280 oder per E-Mail (info@gemeinde-egestorf.de) wissen.

Es grüßt Sie herzlichst

Marko Schreiber
1. Bürgermeister



Wir gratulieren zur Eröffnung!



SPORT-PHYSIO
Egestorf

Inh. Simon Elfe

Physiotherapie · Manuelle Therapie · Sporttherapie
Massage · Lymphdrainage

Lübberstedter Straße 4 · 21272 Egestorf · 04175 80 86 625 · info@sport-physio-egestorf.de

Termine auf einen Blick: 3. Quartal 2016

2.-4.07.16	Schützenverein Evendorf		Schützenfest Evendorf
10.07.16	St. Stephanus, Egestorf	17 Uhr	Musik in alten Heidekirchen
11.07.16	MTV, jeden Mo. bis. 29.08.	17-19 Uhr	Sportabzeichen 2016
	auf dem Sportplatz in Egestorf		
17.07.16	St. Stephanus, Egestorf	17 Uhr	Musik in alten Heidekirchen
20.07.16	DRK		Blutspende
24.07.	St. Stephanus, Egestorf	17 Uhr	Musik in alten Heidekirchen
29.-31.07.	Schützenverein Egestorf		Schützenfest Egestorf
05.08.16	singende Kutscher		Döhle singt Hof Buchholz
05.08.16	MTV		Mitternachtsturnier
06.08.16	Verkehrsverein	18 Uhr	Stöberabend
20.08.16	Aquadies	20-24 Uhr	Mitternachtsschwimmen mit Musik
20.+21.08.	Kunstgemeinschaft		Kunst-Werk-Wege
21.08.16	Feuerwehr Egestorf		Tag der offenen Tür
27.08.	Mama's		Sommerfest
27.-28.08.	Feuerwehr		Kreisfeuerwehrtag Laßbrönne
10.09.16	Verkehrsverein	19 Uhr	Kartoffelfest
11.09.16	Schule, etc.		Kummunalwahl
25.09.16	Heimatverein		Ausfahrt Museumsbesuch

SV = Schützenverein,
FF = Freiwillige Feuerwehr,
MTV = Sportverein

DG = Dorfgemeinschaft
EM = Egestorfer Musikfreunde

Saisonstart: 30. April

Sportabzeichen 2016



Abnahme für ALLE

Wiederholer und Anfänger.

Montags 11., 18., 25. Juli und
01., 08., 15., 22., 29. August

17.00 bis 19.00 Uhr

(für Gruppen/Mannschaften auch nach Vereinbarung)

auf dem Sportplatz in Egestorf.

Leitung: Werner Wigand

Noch Fragen ??? F.: 04175 / 802462

Auch **offen für Gäste** die nicht dem MTV
angehören!



Willkommen im Barfußpark

Lüneburger Heide in Egestorf

*Genießen Sie Norddeutschlands
größten Naturerlebnispark!*

*Familiengerechte Preise überzeugen.
Einlass tägl. von 9-18 Uhr von Mai bis Okt.*



www.barfusspark-egestorf.de

**Qi Gong - rund um den Yoga-Wald im
Barfußpark Lüneburger Heide**

Termine: jeweils mittwochs, 06.07.,
13.07., 20.07 und 27.07.

**Lachyoga - im Barfußpark
Lüneburger Heide**

Termine: jeweils freitags, 01.07., 08.07.,
15.07., 05.08., 12.08., 19.08., 26.08.,
02.09., 09.09

Beginn: 17.30 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden,
Treffpunkt: Eingangsbereich

Anmeldung:

Touristinfo Egestorf 04175-1516

Teilnehmergeb.:

pro Übungsstunde 10,- Euro

Weitere Infos auf der Internetseite:

www.barfusspark-egestorf.de



**Die Fußballabteilung
lädt ein zum
Mitternachtsturnier**

**am Freitag,
den 05. August 2016
ab 18.00 Uhr
auf den Sportplätzen in
Egestorf**



Anmeldung bei H. Schmitz (04175/8200)
oder H. Niemann 04175/909026



Möchten Sie auch das Gemeindeblatt unterstützen und inserieren?

F. Tobold: 0179/241 33 79 - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

**Beste Verkaufschancen Ihrer
Immobilie durch ein starkes
Team.**

**Unsere Kompetenz zu Ihren
Gunsten - wir freuen uns auf
Ihren Anruf.**

- Immobilienberatung & Bewertung
- Vermarktungskonzepte
- Professionelle Aufbereitung
- Persönliche Betreuung der
Eigentümer und Käufer



Tel.: 04184/888 569 www.remedura.de **Ulrike Soltau**





In einer Welt, in der sich oftmals alles nur noch um „höher, schneller, weiter“ dreht, braucht man einen Ort, der einen entschleunigt...

Dass man hierfür keine langen Wege auf sich nehmen muss, möchten wir Ihnen im Café Egestorf zeigen, das seit April nun von uns als **Familienbetrieb** weitergeführt wird und in gewohnter Qualität und traditionellem Heidecafé Ambiente weiterhin für Sie da ist.

Nachdem der vorherige Pächter bekannt gab, sich nur noch auf die Herstellung der Backwaren und den Bäckereiverkauf zu konzentrieren und sich aus dem Cafébetrieb zurückzuziehen, war angesichts seines Engagements im Vorfeld und der äußerst positiven Resonanz schnell klar, das Café Egestorf muss bleiben. Besonders aufgrund des immensen Herzblutes, das die Mitarbeiterinnen in das Café gesteckt hatten, bei denen wir uns auf diesem Wege einmal bedanken möchten, ist die Idee erwachsen, das Café in Eigenregie weiterzuführen.

Auch das Konzept der Salzbäcker, die uns weiterhin täglich frisch beliefern, hatte uns längst überzeugt. **Regionale** Produkte zu verwenden, **nachhaltig und ökologisch** zu arbeiten, weckte unser Interesse.

Das Café existiert seit nunmehr über 50 Jahren und ist ein essentieller Bestandteil des Dorfkernes. Dass dies auch weiterhin so bleibt, ist uns eine **Herzensangelegenheit**.

Wir freuen uns, in die Zukunft zu blicken und das Café weiterzuentwickeln, wofür wir uns jederzeit über neue MitarbeiterINNEN zur Unterstützung für unser Team freuen. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, sprechen Sie uns jederzeit gerne an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Familie Renk

Café Egestorf , Alte Dorfstraße 5, 21272 Egestorf

Musik in alten Heidekirchen 2016



12 Konzerte von Juli bis September
Immer sonntags um 17 Uhr
Eintritt 12 €

3. Juli, St. Magdalenen Undeloh - "Le Rossignol en Amour"

Ensemble La Conversation Mit Werken von J.- M. Hotteterre, J. Morel, M. Marais,
F. Couperin, M. de la Barre, u.a. für Traversflöte, Viola da Gamba u. Laute

10. Juli, St. Stephanus Egestorf

Sonate, Capricci e Fantasia – Virtuose Violinmusik aus Mailand

Prisca Stalmarski – Barockvioline, Matthew Jones – Laute
Mit Werken von Francesco Rognoni, Biagio Marini, Giovanni Battista Fontana

17. Juli, St. Stephanus Egestorf

„Tierisch!“ – Von Tieren und Fabelwesen im Mittelalter

Egestorf Ensemble „Trobar e cantar“
Mit Werken von A. de la Halle, G. de Machaut, J. Vaillant u.a.
Für Gesang, Böhmisches Hakenharfe, Pommer, Dulzian und Schalmel

24. Juli, St. Stephanus Egestorf

„Les Passions de l'âme“ – Schwere und Leichtigkeit in der Barockmusik

Elisabeth Champollion – Blockflöte, Karl-Ernst Went – Cembalo,
Christoph Harer – Barockvioloncello
Mit Werken von G. F. Händel, D. Castello, G. Ph. Telemann u.a.

31. Juli, St. Magdalenen Undeloh

“John, come kisse me now” – Gefühlvolle Stücke von Byrd bis Haydn

Avinoam Shalev – Cembalo/Hammerklavier

7. August, St. Stephanus Egestorf

Der Hof- und Feld-Trompeter

Moritz Görg, Rudolf Lörinc, Tibor Mészáros – Naturtrompeten,
Frithjof Koch – Pauken, Michael Riedel – Orgel
Mit Werken von P. J. Vejvanovsky, J. Ph. Käfer, M. de la Lande u.a.

14. August, St. Stephans Egestorf

“Ab Aeterno”- Die Schöpfung von Himmel und Erde

Ensemble Thelxinoe: Julia Fritz – Zink/Blockflöte,
Tural Ismayilov – Barockposaune, Eudald Dantí Roura – Orgel
Mit Werken von G. P. da Palestrina, C. Monteverdi, M. Weckmann, G. P. Cima u. a.

21. August, St. Stephanus Egestorf

„Von Freud und Leid“ – Gottorfer Tafel- und Trauermusiken

Ensemble in residence barockwerk hamburg
Werke von G. Österreich und G. C. Schürmann
Für Gesang, Oboe, Streicher und BC

28. August, St. Magdalenen Undeloh
„I Capricci da Firenze“ – Virtuose
Violinsonaten von Francesco Veracini
 Duo La Porta Musicale: Gabriele Steinfeld
 – Barockvioline, Anke Dennert – Cembalo

4. September, St. Martin Raven
„Die getreue Alceste“ – Szenen aus der
Oper von Georg Caspar Schürmann
 Ensemble in residence barockwerk
 hamburg
 Für Gesang, Trompeten, Oboen, Streicher
 und BC

11. September, St. Stephanus Egestorf
„Wo aber will man Weisheit finden“
 Sprüche Salomos und weitere biblische
 Worte in Vertonungen von G. Carissimi,
 J. H. Schein, M.-A. Charpentier, W. Boyce
 u.a.
 Für fünfstimmiges Vokalensemble und BC

Ausblick auf den Egestorfer
Klavierherbst:

Weltstars am Steinway-Flügel

21. Oktober

Martin Stadtfeld

„Nicht Bach - Meer sollte er heißen...“

St. Marien, 17 Uhr

13. November

Kit Armstrong

„Meister der Romantik“

St. Marien, 17 Uhr

6. EGESTORFER
StöBeRaBend

6. AUGUST
AB 18.00 UHR
Abendflohmarkt
an der Egestorfer
Kirche

- bei gemütlicher Abendstimmung zwischen Feuerkörben & Lichterketten
- Jeder kann mitmachen
- Außen ab 16.30 Uhr
- Stöbern, kaufen, verkaufen
- Köstlichkeiten vom Grill und leckere Getränke

Standgebühr 3 EURO pro Meter
 Anmeldung ist erforderlich unter:
 Infos: Tourist-Info Egestorf • Im Sande 1 • 21272 Egestorf • Tel.: (0 41 75) 15 16
 Fax: (0 41 75) 80 24 71 • e-Mail: info@egestorf.de • Internet: www.egestorf.de

EGESTORFER
KARTOFFELFEST

10. SEPTEMBER
AB 11.00 UHR
Am Gemeindehaus
Egestorf

- Hobbykünstler stellen ihre Werke aus
- Kulinarisches rund um die Kartoffel
- Kaffee und Kuchen

Infos: Tourist-Info Egestorf • Im Sande 1 • 21272 Egestorf • Tel.: (0 41 75) 15 16
 Fax: (0 41 75) 80 24 71 • e-Mail: info@egestorf.de • Internet: www.egestorf.de

KunstWerkWege 2016 - immer schon grenzenlos

20. und 21. August 2016

von 11.00 bis 19.00 Uhr



Kaufen Sie bei uns
GrenzenLOSE
zur Unterstützung
der Flüchtlingshilfen
vor Ort

Einladung

besuchen Sie uns in unseren offenen Ateliers und Werkstätten
in Schätzendorf, Egestorf, Lübberstedt, Eyendorf, Salzhausen

www.kunstwerkwege.de

„Grenzenlos“ lautet das Motto des diesjährigen Kultursommers im Landkreis Harburg. Ein Motto, das sich auch die MacherInnen der KunstWerkWege zu eigen gemacht haben in diesem Jahr 2016, das das 17. Jahr der Institution KunstWerkWege ist: am dritten Wochenende im August.

In diesem Jahr rufen die Künstler und Künstlerinnen auf zur Unterstützung der Flüchtlinge vor Ort, sie fordern auf zum Kauf von „GrenzenLOSEN“: an jeder der 9 Stationen können Lose erstanden werden, es gibt, wie es sich gehört beim Losverkauf, Nieten und Hauptgewinne, der



Martina Teetzmann, Kerstin Schmidt, Ulf Petersen, Karoline Scharf, Peter Teetzmann, Inka Harder, Stephan Meier, Harold Müller, Claudia Friedrichs, Friedrich Pankow, Karl Hoffmann

Erlös dieser GrenzenLOS-Aktion kommt der Arbeit mit den Flüchtlingen direkt vor Ort zugute.

9 Stationen? 10 Stationen!! Selbstverständlich ist die eine, zehnte, Station auch wieder dabei: der Kirchhof der Egestorfer St. Stephanuskirche. Hier ist kein Künstler anwesend, hier werden von einigen der KunstWerkWegeMacherInnen wieder Installationen aufgebaut, temporäre Kunstwerke, vier Wochen lang zu sehen. Und wieder werden diese Installationen in einem besonderen Gottesdienst am Sonntag, dem 21. August, thematisiert werden, wenn Gemeindemitglieder ihre Gedanken zu den Kunstwerken erzählen werden.

Und an den übrigen neun Stationen, geöffneten Ateliers und Werkstätten und Läden kann man sich die neuen Werke anschauen, mit den KünstlerInnen ins Gespräch kommen und auch kaufen.

An fast jeder Station von Schätzdorf bis nach Salzhausen stellen auch geladene Gäste aus, sodass die BesucherInnen sich auf ein sehr breit gefächertes Spektrum an Kunst und Kunsthandwerk freuen dürfen: Von Bildhauerei über Edelstein-Schmuck und Fotografie, Glaskunst und Goldschmiedearbeiten, Keramik und Malerei bis hin zu Puppenmacherei, Teppichdesign und Uhrmacherkunst und noch darüber hinaus reicht das Angebot

Und wieder singen...

... die Döhler Heidekutscher gemeinsam mit ihren Gästen alte Heidelieder und Volksweisen. Begleitet werden sie dabei weiterhin von Gitarren, Banjos, Ziehharmonika und Mundharmonika. Eine mittlerweile große Liedersammlung sorgt für abwechslungsreiche Abende. Natürlich kommen auch die „Döntjes“ nicht zu kurz. Alle, die Lust haben, sich an lauschigen Sommerabenden in eine alte Heideromantik versetzen zu lassen, sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist wie immer frei!

Für das leibliche Wohl sorgt :

Dorf - Imbiß
auch bei Ihrer Feier gerne dabei!
Rolf Dittmer | Imbissbetrieb
Tel.: 04184-7749 | Mobil: 0171-212 7329



Termine:

5.8.2016
19.8.2016
2.9.2016

Wann & wo?

Beginn 19.00 Uhr auf dem historischen Smeshof (Hof Buchholz, Dorfstr. 40). Gesungen wird wetterunabhängig in besonderer Atmosphäre des alten Speichers.

Scheckübergabe aus Maibaumfest-Erlös

Wie jedes Jahr wurde am 31. Mai der Maibaum auf dem Dorfplatz an der St. Stephanus-Kirche abgenommen, gleichzeitig fand die Scheckübergabe aus dem Erlös des Maibaumfestes vom 30.4. statt. Zwei Vereine konnten sich wieder über einen Betrag in Höhe von 500,- Euro freuen, die Jugendfeuerwehr möchte diesen für den Kauf eines Zeltes verwenden, der Schützenverein wird ihn für die Jugendarbeit einsetzen.

Auf dem Foto mit Scheck: links Saskia Lüssenheide von der Jugendfeuerwehr, rechts Frank Lindemann, 2. Vorsitzender des Schützenvereins.



Oberhaverbeck - Niederhaverbeck - Welle - Handeloh - Undeloh - Egestorf - Döhle - Behringen - Oberhaverbeck

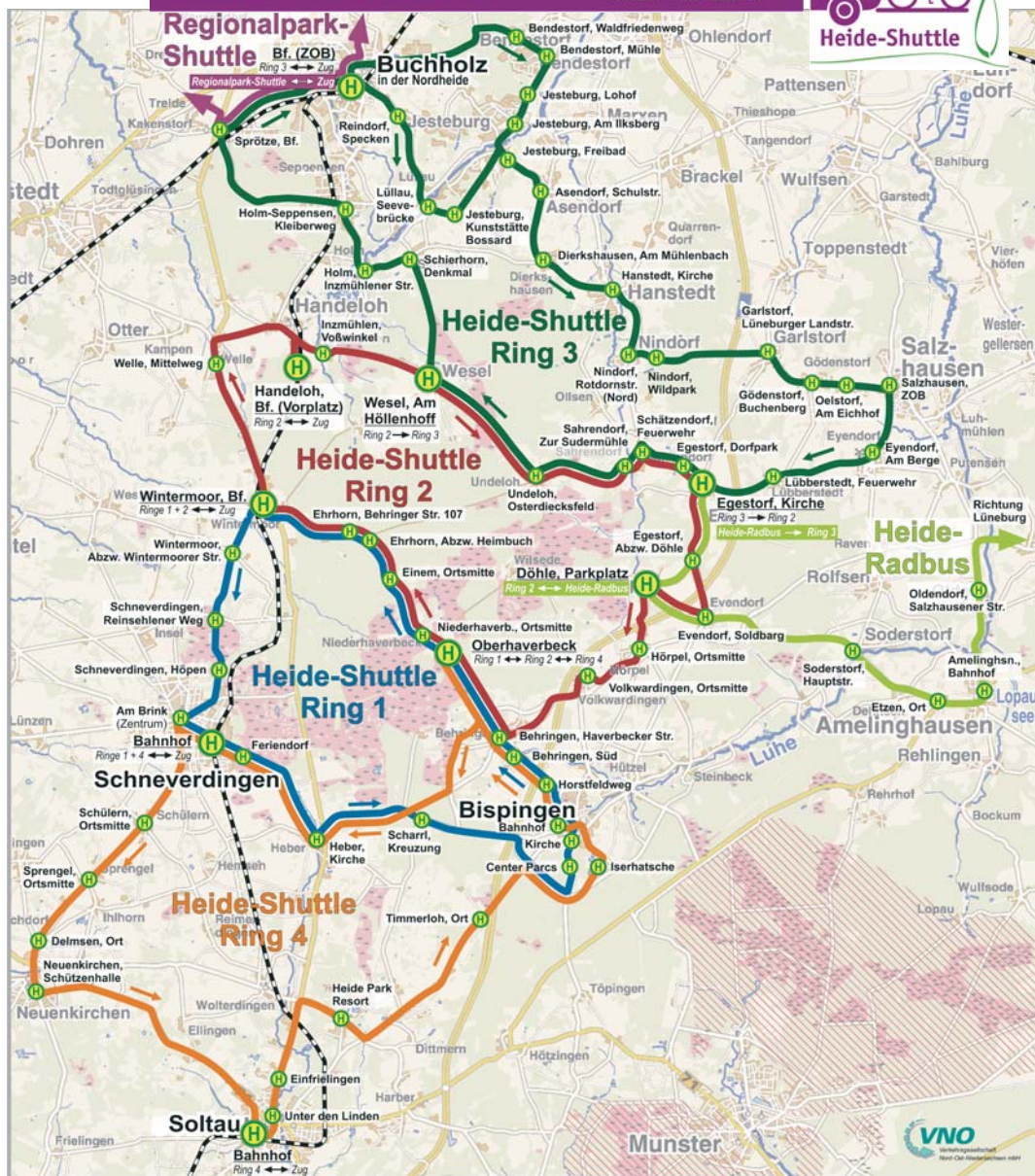
Haltestellen		montags - freitags							samstags, sonntags, feiertags						
Oberhaverbeck	ab	10.48	12.18	14.18	15.48	17.28	19.03		10.18	12.12	13.42	15.12	17.12	18.42	
Niederhaverbeck, Ortsmitte		10.50	12.20	14.20	15.50	17.30	19.05		10.20	12.14	13.44	15.14	17.14	18.44	
Einem, Ortsmitte		10.53	12.23	14.23	15.53	17.33	19.08		10.23	12.17	13.47	15.17	17.17	18.47	
Ehrhorn, Abzw. Heimbuch		10.55	12.25	14.25	15.55	17.35	19.10		10.25	12.19	13.49	15.19	17.19	18.49	
Ehrhorn, Behringer Str. 107		10.56	12.26	14.26	15.56	17.36	19.11		10.26	12.20	13.50	15.20	17.20	18.50	
Wintermoor, Bahnhof	an	11.01	12.31	14.31	16.01	17.41	19.16		10.31	12.25	13.55	15.25	17.25	18.55	
Zug (RB38) in Richtung Buchholz	ab	11.53	12.53	14.53	16.53	17.53	19.53		11.53	13.53	15.53	17.53	19.53		
Zug (RB38) in Richtung Solltau	ab	11.04	13.04	15.04	16.04	18.04	20.04		12.04	14.04	16.04	18.04	20.04		
Wintermoor, Bahnhof	ab	11.02	12.32	14.32	16.02	17.42	19.17		10.31	12.25	13.55	15.25	17.25	18.55	
Welle, Mittelweg		11.09	12.39	14.39	16.09	17.49	19.24		10.38	12.32	14.02	15.32	17.32	19.02	
Handeloh, Bahnhof (Vorplatz)	an	11.13	12.43	14.43	16.13	17.53	19.28		10.42	12.36	14.06	15.36	17.36	19.06	
Zug (RB38) in Richtung Buchholz	ab	12.00	13.00	15.00	17.00	18.00	20.00		12.00	14.00	16.00	18.00	20.00		
Zug (RB38) in Richtung Solltau	ab	11.59	12.59	14.59	16.59	17.59	19.59		11.59	13.59	15.59	17.59	19.59		
Zug (RB38) aus Richtung Solltau	an	08.58	10.58	11.58	13.58	15.58	16.58	07.43	09.58	11.58	13.58	15.58	16.58		
Zug (RB38) aus Richtung Buchholz	an	08.55	10.55	11.55	13.55	15.55	16.55	07.39	09.55	11.55	13.55	15.55	16.55		
Handeloh, Bahnhof (Vorplatz)	ab	09.14	11.14	12.44	14.44	16.14	17.54		09.14	10.43	12.37	14.07	15.37	17.37	
Inzmühlen, Voßwinkel		09.18	11.18	12.48	14.48	16.18	17.58		09.18	10.47	12.41	14.11	15.41	17.41	
Wesel, Am Höllenhoff	an	09.23	11.23	12.53	14.53	16.23	18.03		09.23	10.52	12.46	14.16	15.46	17.46	
Heide-Shuttle-Ring 3 in Richtung Buchholz	ab	09.36	11.39	14.08	16.11	18.13	18.13		09.36	11.39	14.08	16.11	18.11	18.13	
Wesel, Am Höllenhoff	ab	09.23	11.23	12.53	14.53	16.23	18.03		09.23	10.52	12.46	14.16	15.46	17.46	
Undeloh, Osterdiecksfeld		09.28	11.28	12.58	14.58	16.28	18.08		09.28	10.57	12.51	14.21	15.51	17.51	
Sahrendorf, Zur Sudermühle		09.33	11.33	13.03	15.03	16.33	18.13		09.33	11.02	12.56	14.26	15.56	17.56	
Schätzendorf, Feuerwehr		09.35	11.35	13.05	15.05	16.35	18.15		09.35	11.04	12.58	14.28	15.58	17.58	
Egestorf, Dorfkamp		09.37	11.37	13.07	15.07	16.37	18.17		09.37	11.06	13.00	14.30	16.00	18.00	
Egestorf, Kirche	an	09.39	11.39	13.09	15.09	16.39	18.19		09.39	11.08	13.02	14.32	16.02	18.02	
Egestorf, Abzw. Döhle		09.43	11.43	13.13	15.13	16.43	18.23		09.43	11.12	13.06	14.36	16.06	18.06	
Evendorf, Soldberg		09.46	11.46	13.16	15.16	16.46	18.26		09.46	11.15	13.09	14.39	16.09	18.09	
Döhle, Parkplatz		09.53	11.53	13.23	15.23	16.53	18.33		09.53	11.22	13.16	14.46	16.16	18.16	
Hörpel, Ortsmitte		09.59	11.59	13.29	15.29	16.59	18.39		09.59	11.28	13.22	14.52	16.22	18.22	
Volkwardingen, Ortsmitte		10.03	12.03	13.33	15.33	17.03	18.43		10.03	11.32	13.26	14.56	16.26	18.26	
Behringen, Haverbecker Str.		10.08	12.08	13.38	15.38	17.08	18.48		10.08	11.37	13.31	15.01	16.31	18.31	
Oberhaverbeck	an	10.13	12.13	13.43	15.43	17.13	18.53		10.13	11.42	13.36	15.06	16.36	18.36	
Heide-Shuttle-Ring 2 in Ri. Handeloh / Undeloh	ab	10.48	12.18	14.18	15.48	17.28	19.03		10.18	12.12	13.42	15.12	17.12	18.42	
Heide-Shuttle-Ring 1 in Ri. Schneverdingen / Bispingen	ab	10.20	14.30	14.30	15.55	17.20			10.20	11.48	13.48	15.16	16.42		
Heide-Shuttle-Ring 4 in Ri. Schneverd. / Neuenkirchen / Solltau	ab	12.08	14.36	14.36	17.00	19.00	19.00		12.08	12.08	14.36	17.00	17.00	18.50	

Buchholz - Lüllau / Bendestorf - Jesteburg - Hanstedt - Nindorf - Salzhausen - Egestorf - Undeloh - Wesel - Buchholz

Haltestellen		montags - freitags							samstags, sonntags, feiertags						
Zug (RE4 / RB41) aus Richtung Hamburg	an	08.04	10.04	12.37	14.37	16.37	18.37		08.04	10.04	12.37	14.37	16.37	18.37	
Buchholz, Bahnhof (ZOB)	ab	08.16	10.16	12.48	14.48	16.53	18.53		08.16	10.16	12.48	14.48	16.53	18.53	
Reindorf, Specken		08.20		12.52		16.57			08.20		12.52		16.57		
Lüllau, Seevebrücke		08.24		12.56		17.01			08.24		12.56		17.01		
Bendestorf, Waldfriedenweg			10.25		14.57		19.02			10.25		14.57		19.02	
Bendestorf, Mühle			10.27		14.59		19.04			10.27		14.59		19.04	
Jesteburg, Lohof			10.29		15.01					10.29		15.01			
Jesteburg, Am Ilksberg			10.31		15.03					10.31		15.03			
Jesteburg, Kunststätte Bossard		08.27		12.59		17.04			08.27		12.59		17.04		
Jesteburg, Freibad	an	08.33	10.36	13.05	15.08	17.10			08.33	10.36	13.05	15.08	17.10		
Asendorf, Schulstraße		08.36	10.39	13.08	15.11	17.13			08.36	10.39	13.08	15.11	17.13		
Dierkshausen, Am Mühlenbach		08.39	10.42	13.11	15.14	17.16			08.39	10.42	13.11	15.14	17.16		
Hanstedt, Kirche	an	08.43	10.46	13.15	15.18	17.20			08.43	10.46	13.15	15.18	17.20		
Nindorf, Roldornstraße (Nord)		08.47	10.50	13.19	15.22	17.24			08.47	10.50	13.19	15.22	17.24		
Nindorf, Wildpark Lüneburger Heide		08.52	10.55	13.24	15.27	17.29			08.52	10.55	13.24	15.27	17.29		
Garlstorf, Lüneburger Landstraße		08.58	11.01	13.30	15.33	17.35			08.58	11.01	13.30	15.33	17.35		
Gödenstorf, Buchenberg		09.00	11.03	13.32	15.35	17.37			09.00	11.03	13.32	15.35	17.37		
Oelstorf, Am Eichhof		09.02	11.05	13.34	15.37	17.39			09.02	11.05	13.34	15.37	17.39		
Salzhausen, ZOB	an	09.05	11.08	13.37	15.40	17.42			09.05	11.08	13.37	15.40	17.42		
Eyendorf, Am Berge		09.10	11.13	13.42	15.45	17.47			09.10	11.13	13.42	15.45	17.47		
Lübbestadt, Feuerwehr		09.15	11.18	13.47	15.50	17.52			09.15	11.18	13.47	15.50	17.52		
Egestorf, Kirche	an	09.20	11.23	13.52	15.55	17.57			09.20	11.23	13.52	15.55	17.57		
Heide-Shuttle-Ring 2 in Ri. Döhle / Oberhaverbeck	ab	09.39	11.39	15.09	16.39	18.19			09.39	13.02	14.32	16.02	18.02		
Egestorf, Kirche	ab	09.20	11.23	13.52	15.55	17.57			09.20	11.23	13.52	15.55	17.57		
Egestorf, Dorfkamp		09.21	11.24	13.53	15.56	17.58			09.21	11.24	13.53	15.56	17.58		
Schätzendorf, Feuerwehr		09.23	11.26	13.55	15.58	18.00			09.23	11.26	13.55	15.58	18.00		
Sahrendorf, Zur Sudermühle		09.24	11.27	13.56	15.59	18.01			09.24	11.27	13.56	15.59	18.01		
Undeloh, Osterdiecksfeld	an	09.30	11.33	14.02	16.05	18.07			09.30	11.33	14.02	16.05	18.07		
Wesel, Am Höllenhoff		09.36	11.39	14.08	16.11	18.13			09.36	11.39	14.08	16.11	18.13		
Schierhorn, Denkmal		09.42	11.45	14.14	16.17	18.19			09.42	11.45	14.14	16.17	18.19		
Holm, Inzmühlener Straße		09.44	11.47	14.16	16.19	18.21			09.44	11.47	14.16	16.19	18.21		
Holm-Seppensen, Kleiberweg		09.49	11.52	14.21	16.24	18.26			09.49	11.52	14.21	16.24	18.26		
Sprötze, Bahnhof		09.59	12.02	14.31	16.34	18.36			09.59	12.02	14.31	16.34	18.36		
Buchholz, Bahnhof (ZOB)	an	10.09	12.12	14.41	16.44	18.46			10.09	12.12	14.41	16.44	18.46		
Heide-Shuttle-Ring 3 in Ri. Hanstedt / Egestorf / Undeloh	ab	10.16	12.48	14.48	16.53	18.53			10.16	12.48	14.48	16.53	18.53		
Zug (RE4 / RB41) in Richtung Hamburg	ab	10.19	12.59	14.59	16.59	18.59			10.19	12.59	14.59	16.59	18.59		

Plan Heide-Shuttle

15.07. - 15.10.2016



WAHL KANDIDATEN

für die Egestorfer Kommunalwahl 2016

FDP



Lutz Marquardt,
44 Jahre, Landwirt



Tobias Rohde,
23 Jahre, Gesundheits-
und Krankenpfleger



Jan Constantin Blumenberg,
19 Jahre , Schüler

B90 / Die Grünen



Angela Sanchez,
Döhle



Ingo Riekman,
Döhle



Magitta Schmidt,
Döhle



Diese Kandidaten treten für die UWE
für die Kommunalwahl am 11.09.2016 an:

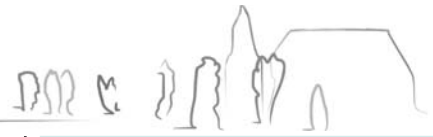
1. Christian Sauer, Evendorf
2. Kerstin Albers, Egestorf
3. Rüdiger Ott, Schätzendorf / Sahrend.
4. Ulf Müller, Egestorf
5. Virginia Albers, Schätzend. / Sahrendorf
6. Ralf Hagel, Evendorf
7. Uwe Schöneck, Egestorf
8. Heike Marquis, Evendorf
9. Stefan Kuschel, Döhle
10. Kerstin Albers-Bullerjahn, Egestorf

Kandidaten vor Ort: 16.08.2016 um 19.00 Uhr in Döhle - Parkplatz / Heidelandhaus

18.08.2016 um 19.00 Uhr in Egestorf - Egestorfer Hof

23.08.2016 um 19.00 Uhr in Evendorf - Feuerwehrhaus

26.08.2016 um 19.00 Uhr in Sahrendorf / Schätzendorf - Feuerwehrhaus



Unsere Kandidaten für den Gemeinderat Egestorf



Marko Schreiber
Döhle
Pferdewirt
43 Jahre
Verheiratet, 4 Kinder



Sven Urban
Egestorf
Kfm. Angestellter
45 Jahre
Verheiratet, 2 Kinder



Adriane Rutz
Egestorf
Rechtsanwältin, Notarin
63 Jahre
Verheiratet, 3 Kinder



Hans-Joachim Mencke
Schätzendorf
Staatl. geprüft. Landwirt-
schaftsleiter
54 Jahre
Verheiratet, 2 Kinder



Günter van Weeren
Evendorf
Kaufmann
55 Jahre
Verheiratet, 2 Kinder



Daniel Wernicke
Egestorf
Elektrotechnikermeister
34 Jahre
ledig



Denis Schünhof
Sahrendorf
Heizungsbaumeister
38 Jahre
Ledig, 1 Sohn



Philipp Kruse
Egestorf
Hotelfachmann
31 Jahre
Verheiratet



Walter Kruse
Egestorf
Hotelkaufmann
68 Jahre
Verheiratet, 4 Kinder



Jens Kalk
Sahrendorf
Kaufmann
59 Jahre
Verheiratet, 2 Kinder



Heinrich Nieschulz
Evendorf
Flugzeugprüfer
61 Jahre
Verheiratet, 2 Kinder



Nico Flemming
Egestorf
Unternehmer
41 Jahre
Verheiratet, 1 Kind

AQUADIES
TAUCH EIN INS BAD DER NATUR

**BADEN • FREIZEIT •
ERHOLUNG • SAUNA •
NATURCAMP**

**DAS NATURERLEBNIS-BAD
IN DER LÜNEBURGER HEIDE**

IN EGESTORF
tägl. Mai - Sept. ab 9 Uhr geöffnet

Infos: Tourist-Info Egestorf • Im Sande 1 • 21272 Egestorf • Tel.: (0 41 75) 15 16
Fax: (0 41 75) 80 24 71 • e-Mail: info@egestorf.de • Internet: www.egestorf.de

**Mitternachts-
schwimmen**
im Egestorfer Naturbad

AQUADIES
TAUCH EIN INS BAD DER NATUR

**20.08.2016
von 20-24 Uhr**

Mit toller Bad-Illumination, coolen
Drinks an der Strandbar, Leckereien
vom Grill für die ganze Familie.....

und Live-Musik mit
handmade
rocking blues

Eintritt 5,- €

10 Jahre "Handmade-Rocking-Blues"

Die Egestorfer Band mit ehrlichem, unverfälschten Rock, Blues & Soul im „Aquadies“. Kennengelernt hat sich die Ur-Besetzung, von der heute noch die Egestorfer Markus Pfaff, Wolfgang Weymann und Olaf Newerla dabei sind, durch ihre Kinder. Diese besuchten gemeinsam die Grundschule in Egestorf.

Das ganze begann mit abendlichen "Jam-Sessions" im "Aquadies", dazu unterstützten die Väter mit kleinen Reparaturen an Instrumenten und Hilfe bei Konzerten das Musikprogramm der Grundschule. Daraus gründete sich dann im Jahr 2006 "Handmade-Rocking-Blues". Seitdem hat sich die Band vergrößert, mittlerweile stehen sie zu sieb auf der Bühne und kommen aus dem ganzen Landkreis, Harnburg und Uelzen.

Sie spielen Rock, Blues und Soul aus Leidenschaft und hinterlassen bei ihren Live-Auftritten immer ein begeistertes Publikum. Es wird viel Zeit und Arbeit in die Band investiert. Und das zahlt sich auch aus. Im dreistündigen Repertoire befinden sich neben Eigenkompositionen auch zeitlose Klassiker, unter anderem von Blues Brothers, Gary Moore, Brian Adams oder Eric Clapton. Alle Songs wirken authentisch, frisch und tragen den unverwechselbaren Stempel dieser Formation.

Eines der Höhepunkte in der Geschichte der Band war sicherlich eine TV-Reportage über die Gruppe im letzten Jahr, welche vom NDR in der Sendereihe "Nordtour" ausgestrahlt wurde. Angekündigt wurden sie mit: "Die Rolling Stones der Nordheide!"

Kein Wunder also, dass sie zum diesjährigen Mitternachtsschwimmen im "Aquadies" am 20. August sehnsüchtig erwartet werden, zumal die Band verspricht, das 10-jährige Bestehen mit einer Jubiläumsparty gemeinsam mit ihrem Publikum und Fans gebührend zu feiern.

Handmade-Rocking-Blues, das sind: Markus Pfaff (Schlagzeug), Wolfgang Weymann (Saxophon, Bluesharp und Gesang), Olaf Newerla (Gitarre und Gesang), Wolfgang Rückstein (Bass), Karsten Schwencke (Gitarre), Dirk Kawalewski (Keyboard), Christian Krause (Saxophon) sowie Uwe Rausch an der Technik.

Mehr Infos über die Band unter: www.handmade-rocking-blues.de





Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz der Gemeinde Egestorf

16.03.2016, im Hotel 'Acht Linden', Egestorf

Anwesende:

Mitglieder

Herr Lutz Marquardt, Vorsitzender
Herr Walter Wilhelm Kruse, stv. Vorsitzender
Herr Denis Schünhof, Ratsmitglied
Herr Jens Koehler, Ratsmitglied
Herr Ingo Rieckmann, Ratsmitglied

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Verwaltung

Herr Horst-Elert Stödter, Fachbereichsleiter
Frau Conny Schwanemann, stv. Fachbereichsleiterin
Frau Yvonne Schröder, Protokollführerin

Ratsmitglieder

Herr Ralf Hagel
Herr Hans-Joachim Mencke
Frau Adriane Rutz
Herr Christian Sauer
Frau Magitta Schmidt
Herr Marko Schreiber

Gäste:

Herr Heinrich-Martin Feuerbach, zu Top 9
Herr Friedrich-W. Lohmann, zu Top 9
Frau Susanne Vogel, zu Top 9
Herr René Meyer, zu Top 10
Herr Karsten Schwormstedt, zu Top 10

Tagesordnung: Öffentlicher Teil (Beginn: 19:00 Uhr)

1 Eröffnung der Sitzung

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

4 Feststellung der Tagesordnung

5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 20.01.2016

6 Bericht des Ausschussvorsitzenden

6.1 Sudermühler Weg

6.2 Gehweg Alte Dorfstraße

6.3 Regenrückhaltebecken Gewerbegebiet

6.4 Apfelbäume Botenberg

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die Regularien gekürzt

6.5 Rahnstraat

6.6 Hinter den Eichen

7 Amtliche und sonstige Mitteilungen

7.1 Wasserversorgung Am Thiesenberg

8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf / kein Bedarf

9 Bebauungsplan "Zum Aueberg" der Gemeinde Egestorf mit örtlicher Bauvorschrift - Beratung über die während der frühzeitigen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und Öffentlichkeit - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss - VO/05/2016/167

10 Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan "Erweiterung Gewerbegebiet Hauskoppel / Lübberstedter Straße" mit örtlicher Bauvorschrift, nach § 2 Abs.1 Baugesetzbuch VO/05/2016/162

11 Befreiungsantrag Im Sande 27 in 21272 Egestorf - Neubau eines Doppelcarports mit Abstellraum - VO/05/2016/164

12 Befreiungsantrag Im Orthhof 11, 21272 Egestorf - Neubau eines Carports VO/05/2016/165

13 Breitbandversorgung im Landkreis Harburg - hier: Übertragung der Aufgabe Breitbandversorgung auf die Samtgemeinde Hanstedt gem. § 98 Abs. NKomVG VO/05/2016/166

14 Antrag der UWE auf Anpassung der örtlichen Gestaltungssatzungen - VO/05/2016/168

15 Buswartehäuschen - Gemeinde Egestorf, Buswartehäuschen - Am Thiesenberg - Antrag der Anwohner - VO/05/2016/170

16 Behandlung von Anfragen und Anregungen

16.1 In den Führen

17 Schließung der Sitzung

5 - Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 20.01.2016

Es ergeht folgender Beschluss: Das Protokoll über die Sitzung vom 20.01.2016 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 3; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 2

6 - Bericht des Ausschussvorsitzenden

6.1 Sudermühler Weg

Vorsitzender Marquardt berichtet, dass im Sudermühler Weg 2 Absackungen im Gehwegbereich von der Firma Cohrs repariert worden seien.

6.2 Gehweg Alte Dorfstraße

Vorsitzender Marquardt berichtet, dass der Gehweg in der Alten Dorfstraße, im Bereich von der katholischen Kirche bis zur Einmündung des Döhler Kirchwegs, von Firma Bahls repariert wurde.

6.3 Regenrückhaltebecken Gewerbegebiet

Am Anfang des Monats wäre das Regenrückhaltebecken für das Gewerbegebiet in der Lübbersstedter Straße fast übergelaufen. Nach einem Dieselunfall von vor 2 Jahren war der Hauptschieber geschlossen und nicht wieder geöffnet worden. Durch das Öffnen des Hauptschiebers konnte das Überlaufen erfolgreich verhindert werden.

6.4 Apfelbäume Botenberg

Vorsitzender Marquardt berichtet, dass die Apfelbäume in der Straßen Botenberg gefällt werden mussten. Die Bäume wären größtenteils verfault und kaputt gewesen, sodass eine Erhaltung nicht mehr möglich war. Die Neupflanzung der Bäume sei bereits in Planung. Des Weiteren wurde der Seitenraum abgeschoben, sodass das Niederschlagswasser besser ablaufen könne.

6.5 Rahnstraat

Vorsitzender Marquardt berichtet, dass in der Straße Rahnstraat die Gräben ausgebaggert wurden.

6.6 Hinter den Eichen

In der Straße Hinter den Eichen müsse eine Eiche gefällt werden. Ein Fachmann habe festgestellt, dass die Eiche im Stamm hohl sein und die Fällung empfohlen.

7 - Amtliche und sonstige Mitteilungen

7.1 Wasserversorgung Am Thiesenberg

Herr Stödter berichtet, dass die Straße Am Thiesenberg an die öffentliche Wasserversorgung des Wasserbeschaffungsverbandes Harburg angeschlossen werde. Im Zuge der Verlegung der Wasserleitung werde auch ein Kabel für die Straßenbeleuchtung mit verlegt.

9 - Bebauungsplan "Zum Aueberg" der Gemeinde Egestorf mit örtlicher Bauvorschrift - Beratung über die während der frühzeitigen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und Öffentlichkeit - Entwurfs- und Auslegungsabschluss Vorlage: VO/05/2016/167

Frau Vogel stellt die eingegangenen Stellungnahmen sowie die sich daraus ergebenden Änderungen des Entwurfs des Bebauungsplanes „Zum Aueberg“ mit örtlicher Bauvorschrift vor. Die textlichen Festsetzungen und die örtliche Bauvorschrift haben sich im Vergleich zur Sitzungsvorlage nochmals geändert.

AM Kruse stellt den Antrag im WA 2 und 4 keinen Putz als untergeordnetes Material für die Außenwände zu zulassen. Bei den Farben der Holzverschalung sollen die Farben Rot, Weiß, Grün und Holzfarbend zugelassen werden.

Der Antrag wird mit 3 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und einer Enthaltung angenommen.

Herr Lohmann erläutert, dass es aus seiner Sicht sinnvoll sei für Häuser auf einem Grundstück die optisch einem Doppelhaus entsprechen, zwei Zufahrten zu zulassen. Der Ausschuss schließt sich diesem Vorschlag an.

Herr Lohmann trägt weiterhin vor, dass eine der Eigentümerinnen vorschlage, den südlichen Pflanzstreifen von 7 m auf 5 – 6 m zu verkleinern, um die bebaubare Fläche der Grundstücke zu vergrößern. Frau Vogel rät hiervon ab, da der Landkreis Harburg schon den 7 m breiten Grünstreifen kritisch sehe. Im Ausschuss herrscht Einigkeit den Pflanzstreifen bei 7 m zu belassen.

Auf Nachfrage von AM Rieckmann erläutert Frau Vogel, dass die beiden Bestandsbäume am geplanten Regenrückhaltebecke am Döhler Kirchweg stehen bleiben können.

Es ergeht folgender Beschluss: Der Fachausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Verwaltungsausschuss beschließt die „Stellungnahmen der Gemeinde“ zu den Äußerungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie zu den Äußerungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit in Anlage 1 und 2 der Sitzungsvorlage Nr. 167/2016.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

2. Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Entwurf des Bebauungsplans „Zum Aueberg“ mit örtlicher Bauvorschrift und der Begründung dazu mit den aufgelisteten Änderungen zu und beschließt die öffentliche Auslegung gem. § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch.

Änderungen:

Die örtliche Bauvorschrift wird in § 2 Nr. 2 wie folgt geändert:

Putz als untergeordnetes Material der Außenflächen entfällt.

Der Verwendung von Holzverschalung werden zusätzlich die Farbtöne Tannengrün (RAL 6005 – 6007) und Schwedenrot sowie ein Lasuranstrich in Braun in die der zulässigen Farbtöne aufgenommen.

Die textlichen Festsetzungen in § 1 Nr. 2 wird von „2/1 WO“ in „2 WO“ geändert.

Weiter wird die textliche Festsetzung in § 5 Nr. 2 dahingehend geändert, dass für Häuser auf einem Grundstück, die optisch einem Doppelhaus entsprechen, zwei Zufahrten zulässig sind.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

10 - Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan "Erweiterung Gewerbegebiet Hauskoppel / Lübbestedter Straße" mit örtlicher Bauvorschrift, nach § 2 Abs.1 Baugesetzbuch Vorlage: VO/05/2016/162

Herr Schwormstede stellt das planerische Konzept für die Erweiterung des Gewerbegebietes vor. Hier können ca. 12 ha Nettobauland entstehen.

AM Kruse begrüßt die Vermarkung des Gebietes durch die WLH. Die WLH habe in der Vergangenheit gute Arbeit geleistet.

AM Rieckmann findet die Planung gut und hält sie für eine sinnvolle Ergänzung des schon bestehenden Gewerbegebietes. Er schlägt vor den nördlichen Bereich als 1. Bauabschnitt zu erschließen. Vorsitzender Marquardt erläutert, dass in welchem Bereich erschlossen wird, die Nachfrage regeln müsse.

Es ergeht folgender Beschluss: Der Fachausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans "Erweiterung Gewerbegebiet Hauskoppel / Lübbestedter Straße", mit örtlicher Bauvorschrift, für das Gebiet nördlich der Lübbestedter Straße (K 5), östlich des Gewerbegebietes Hauskoppel und westlich der Autobahn A7. Der Geltungsbereich ist im beigefügten Lageplan dargestellt (s. Anlage der Sitzungsvorlage 162/2016).

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

11 - Befreiungsantrag Im Sande 27 in 21272 Egestorf - Neubau eines Doppelcarports mit Abstellraum Vorlage: VO/05/2016/164

Es ergeht folgender Beschluss: Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zu der beantragen Befreiung von den Festsetzung des B-Plans Nord B, 1. Änderung für die Überschreitung der Baugrenze um 3 m auf dem Grundstück „Im Sande 27“ zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

12 - Befreiungsantrag Im Orthhof 11, 21272 Egestorf - Neubau eines Carports Vorlage: VO/05/2016/165

Es ergeht folgender Beschluss: Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, der Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes „Nord A“ auf dem Grundstück „Im Orthhof 11“ zuzustimmen. Das Carport darf auf der im B-Plan festgesetzten Spielplatzfläche gebaut werden.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

13 - Breitbandversorgung im Landkreis Harburg - hier: Übertragung der Aufgabe Breitbandversorgung auf die Samtgemeinde Hanstedt gem. § 98 Abs. NKomVG Vorlage: VO/05/2016/166

Es ergeht folgender Beschluss:

(A) Der Fachausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Gemeinde Egestorf und der Landkreis Harburg betreiben auf der Grundlage der Machbarkeitsstudie der Fa. Seim und Partner vom 08.12.2015 und des Ergebnisses des Markterkundungsverfahrens vom Februar 2016 den weiteren Ausbau des Breitbandinternets durch Erweiterung des im Landkreis Harburg bestehenden passiven Leerrohrnetzes. Die bestehenden weißen Flecken in der Versorgung (Adressen mit weniger als 30 Mbit/s) sollen möglichst vollständig beseitigt werden. Eine Zielerreichung von 95 % ist tolerabel; Kabelverzweigerüberbau von vorhandenen Kabelverzweigern ist möglich. Der Kapitaleinsatz des Landkreises und der Gemeinden soll so weit wie möglich auf den reinen Kofinanzierungsanteil von 10 % der zuwendungsfähigen Ausgaben begrenzt werden.

2. Die Entscheidung steht unter dem Vorbehalt der haushaltsrechtlichen Genehmigung durch das Nds. Innenministerium als Kommunalaufsicht.

3. Der Ausbau erfolgt je nach Ergebnis einer Wirtschaftlichkeitsberechnung nach Durchführung eines von den Förderstellen akzeptierten Verfahrens als Wirtschaftlichkeitslückenförderung oder im Eigenausbau (Betreibermodell).

4. Die Gemeinde Egestorf schließt mit dem Landkreis Harburg eine Kooperationsvereinbarung über die Zusammenarbeit und verpflichtet sich darin, 50% der auf den Landkreis Harburg fallenden Aufwände für die Erschließung dieses Gebietes zu tragen, die nicht durch Fördermittel abgedeckt sind. Erträge aus der Verpachtung des Netzes sollten anteilig verrechnet werden.

5. Die Gemeinde Egestorf nimmt Kenntnis davon, dass der Landkreis Harburg die ihm zur Verfügung stehenden Mittel aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes (KIP) einschl. der zu erbringenden Kofinanzierung in vollem Umfang für den Breitbandausbau verwenden wird (ca. 3,7 Mio Euro). Die Gemeinde Egestorf bemüht sich, ebenfalls KIP-Mittel beizusteuern, sofern diese noch nicht mit anderen Projekten belegt sind.

6. Die für das Projekt benötigten Haushaltsmittel werden rechtzeitig auf Anforderung des Landkreises bereitgestellt.

7. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorbereitung des Antragsverfahrens bis zum 29.04.2016 zu unterstützen.

8. Die Verwaltung wird regelmäßig über den Projektfortschritt berichten.

9. Dieser Beschluss wird im Wege einer Eilentscheidung gem. § 89 NKomVG gefasst, da eine Beschlussfassung durch den Rat nicht rechtzeitig erfolgen kann. Der Rat ist hierüber zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

(B) Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeinde Egestorf überträgt der Samtgemeinde Hanstedt die Aufgabe der Breitbandversorgung gemäß § 98 Abs. 2 NKomVG zum 01.07.2016.

Die Samtgemeinde Hanstedt hat gegenüber dem Landkreis Harburg zu erklären, dass sie in die am 16.03.2016 vom Verwaltungsausschuss beschlossene Kooperationsvereinbarung „Breitbandversorgung“ eintritt (§ 3 Nr.1 S.2 der Kooperationsvereinbarung).

Sollten nicht alle Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Hanstedt die Aufgabe Breitbandversorgung zum genannten Termin übertragen haben, werden die finanziellen Folgen in einer gesonderten Vereinbarung zum Kostenausgleich geregelt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

14 - Antrag der UWE auf Anpassung der örtlichen Gestaltungssatzungen Vorlage: VO/05/2016/168

AM Koehler stellt den Antrag der UWE Fraktion vor. Die örtlichen Bauvorschriften sollten so geändert werden, dass sie eine modernere und energetische Bauweise zulassen.

AM Kruse schlägt vor die örtlichen Bauvorschriften durch den Architekten Herrn Lödige prüfen zu lassen. Herr Lödige solle sinnvolle Änderungen erarbeiten und diese dem Ausschuss vorstellen.

Das Thema solle im nächsten Bauausschuss am 04.05.2016 erneut beraten werden. Der Ausschuss ist sich einig diesen Vorschlägen anzunehmen.

Es ergeht folgender Beschluss: Der Fachausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dass die örtlichen Bauvorschriften vom Architekten Herrn Lödige überprüft werden sollen. Die Verwaltung soll Herrn Lödige beauftragen die örtlichen Bauvorschriften zu überarbeiten und Änderungsvorschläge auf der Ausschusssitzung am 04.05.2016 vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

15 - Buswartehäuschen - Gemeinde Egestorf Buswartehäuschen - Am Thiesenberg - Antrag der Anwohner Vorlage: VO/05/2016/170

Der Ausschuss ist sich einig, dass in der Straße Am Thiesenberg schnellstmögliche ein Buswarte-häuschen errichtet werden soll. Herr Stödter weist darauf hin, dass sich die Bushaltestelle im Land-schaftsschutzgebiet befindet und dort der Bau des Radweges an der Landesstraße geplant sei. Hier müssten Gespräche mit den Verkehrsbehörden und der Unterer Naturschutzabteilung geführt wer-den. Von der Verkehrsgesellschaft Nord-Ost (VNO) sei gerade eine Richtlinie erschienen wie Halte-stellen aussehen sollten. Ab 2022 müssen alle Haltestellen barrierefrei hergestellt sein. In den Fraktionen solle sich Gedanken gemacht werden, wo es noch sinnvoll wäre Buswartehäuschen zu errichten.

Es ergeht folgender Beschluss: Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf, fol-genden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, dass ein Buswartehäuschen für die Schulkinder des Be-reichs „Am Thiesenberg“ aufgestellt werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt, den Standort auf-grund des geplanten Radweges an der Landesstraße und der Lage im Landschaftsschutzgebiet mit den Verkehrsbehörden und der Unteren Naturschutzabteilung abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

16 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

16.1 - In den Fuhren

In der Straße „In den Fuhren“ sind große Schlaglöcher vorhanden. Der Bauhof soll sich zunächst der Sache annehmen.

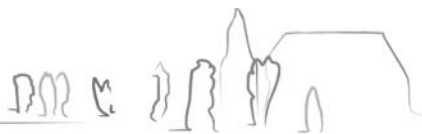
AM Rieckmann wünsche sich eine Aufstellung, wie sich Steuererhöhungen auswirken und wieviel letztendlich bei der Gemeinde Egestorf verbleiben würde. Weiter erläutert er aus der letzten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Finanzen, dass ein Produktsachkonto mit einer Betei-ligung an einer kommunalen Wohnungsbaugesellschaft eingerichtet werden solle.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die Haushaltssatzung, den Haushaltsplan und den Stel-lenplan für die Haushaltsjahre 2016 und 2017. Die Finanzplanung für die Jahre 2018 bis 2020 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0



Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur, Soziales und Tourismus der Gemeinde Egestorf

17.03.2016, im Heide-Landhaus Döhle, Egestorf

Anwesende:

Mitglieder:

Herr Christian Sauer	Vorsitzender
Herr Walter Wilhelm Kruse	Ratsmitglied
Herr Hans-Joachim Mencke	stv. Vorsitzender
Frau Adriane Rutz	Ratsmitglied
Frau Magitta Schmidt	Ratsmitglied

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Verwaltung

Herr Mark Baumgarte - Protokollführung

Ratsmitglieder

Herr Marko Schreiber - Bürgermeister

Tagesordnung: Öffentlicher Teil (Beginn: 20:00 Uhr)

- 1 **Eröffnung der Sitzung**
- 2 **Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**
- 3 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 4 **Feststellung der Tagesordnung**
- 5 **Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 27.01.2016**
- 6 **Bericht des Ausschussvorsitzenden**
- 7 **Amtliche und sonstige Mitteilungen**
- 8 **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**
- 9 **Erweiterung des Kassengebäudes am Aquadies - VO/05/2015/063**
- 10 **Antrag der CDU-Fraktion - Barrierefreiheit - VO/05/2016/169**
- 11 **Behandlung von Anfragen und Anregungen**
- 12 **Schließung der Sitzung**

*Die abgedruckten Tagesordnungen der Sitzungsprotokolle wurde um die Regularien gekürzt
- Das Protokoll vom 27.01.2016. wurde genehmigt. (d. Red.)

6 - Bericht des Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzender Sauer berichtet, dass der Pavillon auf dem Parkplatz in Döhle nahezu fertig gestellt sei, lediglich die Außengestaltung müsse noch erfolgen. Auf Nachfrage von AM Frau Schmidt wird ausgeführt, dass die Glas- und Altkleidercontainer, welche derzeit auf dem Parkplatz in Döhle stehen, auf einer Fläche von Ernst Meyer am Ortsausgang in Richtung Egestorf platziert werden sollen.

7 - Amtliche und sonstige Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

8 - Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Es besteht keinen Bedarf für eine Einwohnerfragestunde.

9 - Erweiterung des Kassengebäudes am Aquadies - Vorlage: VO/05/2015/063

Der Vorsitzende führt in den Sachverhalt ein und begrüßt Herrn Peters von der Kornkammer GmbH, welche den Barfußpark betreibt sowie Frau Albers (Geschäftsführerin Barfußpark) und Herrn Lipke vom Verkehrsverein.

Herr Peters erläutert, dass der Barfußpark bereits im 9. Jahr dort betrieben werde. Derzeit werde ein Eintrittsgeld von 6 € verlangt, der ermäßigte Tarif betrage 4 €, Gruppen hätten gleichfalls einen verminderten Eintrittspreis zu entrichten. Im letzten Jahr konnte man mehr als 80.000 Besucher zählen.

Herr Lipke berichtet, dass im vergangenen Jahr eine Weihnachtsmarkthütte umfunktioniert wurde, um

dort am Barfußpark die Gäste zu informieren. Die Wetterlage sei im vergangenen Jahr so gewesen, dass an guten Tagen 900 bis 1.000 Besucher dort touristische Informationen angefragt hätten. Festgestellt wurde hier, dass Wandern als Freizeitgestaltung stark im Kommen sei, ferner auch Radfahren und Kutschfahrten. Snow Dome und Heidepark seien von den Besuchern des Barfußparks bzw. Aquadieses nicht stark nachgefragt worden. Man hätte dort auch ein Publikum, welches vorwiegend aus Familien bestehe. Viele Besucher wüssten gar nicht, dass Egestorf inmitten der Heide liege. Nach Besuch des Barfußparks sei noch ein halber Tag Zeit, welcher vor Ort gestaltet werden könne.

Informationen müssten auf dreierlei Weise (Digital, Print sowie in der persönlichen Präsenz) gegeben werden. Natürlich bedeute die Anwesenheit vor Ort den Einsatz von finanziellen Mitteln. Es habe sich gezeigt, dass es wichtig sei, die Tourismusinformation im Dresslers Hus als Sitz des Verkehrsvereines zu erhalten und den Standort am Barfußpark an besucherstarken Tagen zusätzlich zu besetzen.

Frau Albers führt weiter aus, dass es immer wieder die 4 gleichen Punkte seien, die nachgefragt werden:

1. Wo kann man essen gehen
2. Was kann man in Egestorf und Umgebung noch machen
3. Wo geht es in die Heide und
4. die Frage nach Rad- und Wanderwegen.

Bgm Schreiber stellt klar, dass es den Akteuren vor Ort belassen werden sollte, die räumliche

Aufteilung des neuen Gebäudes vorzunehmen. Man könnte sich mit den derzeitigen Entwürfen moderat vergrößern und alle Nutzungen dort darstellen.

AM Kruse fasst zusammen, dass die Sitzungsvorlage sehr gut erarbeitet und das Konzept heute Abend ausreichend von den Akteuren erläutert worden sei. Er wünsche sich eine etwas ansprechendere Optik des Kassengebäudes, um auch die Wertigkeit der Einrichtung zu untermauern.

AM Mencke unterstreicht, dass es sehr glücklich sei, die Positionierung der Tourismusinformation an dieser Stelle vornehmen zu können, um dort auch möglichst viele Besucher ansprechen zu können. Von einer erstmals recht groß dimensionierten Planung sei man während der Beratung abgerückt und habe mittlerweile einen genau passenden Entwurf vorliegen. Der finanzielle Rahmen sei leistbar und von der LAG-Kommission habe man eine hälftige Förderung in Aussicht gestellt bekommen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeinde Egestorf errichtet gemäß der vorgelegten Planung und Kostenschätzung des Architekten Lödige die Erweiterung des Kassengebäudes am Aquadies.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden entsprechend im Haushalt 2016 eingestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

10 - Antrag der CDU-Fraktion - Barrierefreiheit - Vorlage: VO/05/2016/169

AM Mencke verliert den Antrag der CDU-Fraktion.

AV Sauer führt aus, dass der Antrag mittlerweile zweieinhalb Jahre alt sei, die Arbeitsgruppe aber nie in Aktion getreten sei.

AM Mencke stellt klar, dass an vielen Stellen bereits Maßnahmen geprüft und zu einem großen Teil auch verwirklicht werden konnten. Eine Straßenquerung gegenüber dem Hotel „Acht Linden“ bzw. dem Geschäft wurde geprüft, jedoch von der Straßenbehörde abschlägig beschieden. Der Weg um die Kirche wurde barrierefrei realisiert, eine Straßeneinmündung in Schätzendorf wurde entschärft, so dass man ebenerdig die Bürgersteige queren könne.

AM Kruse ergänzt weiter, dass der Fußweg von der evangelischen Kirche bis zur katholischen Kirche barrierefrei hergestellt worden sei, demnächst werde der Radweg nach Evendorf realisiert. Zu prüfen sei, ob man am Dresslers Hus und am Gemeindebüro eventuell eine Rampe für Rollstuhlfahrer installiere. Er sehe hier die Gemeinde in Bezug auf die Inklusion bereits sehr gut aufgestellt.

Bgm Schreiber erläutert, dass eine Rampe grundsätzlich zu überdenken sei, jedoch müsse man diese Überlegungen auf ein Gemeindebüro in neuen Räumlichkeiten beziehen, da selbst bei einer Rampe ins derzeitige Gemeindebüro die Platzverhältnisse so unglücklich sind, dass man in keinen Raum mit einem Rollstuhl problemlos einfahren könne. Bevor man ein Gutachten oder eine Prüfung durch ein beauftragtes Unternehmen erwäge, gebiete es der gesunde Menschenverstand, bei jeder Maßnahme in der Dorfentwicklung das Thema Inklusion zu beachten.

AM Mencke könne sich gut vorstellen, dass aus der interkommunalen Zusammenarbeit der Gemein-

de Bisingen und der Samtgemeinde Hanstedt Fördermöglichkeiten zum Thema Barrierefreiheit generiert werden können. Er sehe den Antrag der CDU als behandelt und erledigt an.

AM Frau Schmidt weist noch auf den Briefkasten in Döhle hin, welcher für Rollstuhlfahrer nahezu unerreichbar sei. Sie schlägt vor, den Briefkasten auch auf dem Parkplatz in Döhle aufzustellen.

AM Kruse regt an, den Weg zum Haus am Schafstall in Döhle barrierefrei in Zusammenarbeit mit dem VNP herzurichten. Bgm Schreiber stellt klar, dass diese Idee gerne aufgegriffen werde, um leichter eingeschränkten Personen mit Rollatoren und Rollstühlen eine Zuwegung zu ermöglichen. Eine komplette Barrierefreiheit halte er dort schwierig umsetzbar.

AM Frau Rutz weist darauf hin, das Augenmerk nicht nur auf Senioren, sondern auch auf junge Familien mit Buggys und Kinderwagen zu richten.

Der Vorsitzende Sauer fasst zusammen, dass der Antrag der CDU als erledigt gelte und nicht weiter verfolgt werde, sofern bei jeder Maßnahme die Barrierefreiheit im Hinterkopf behalten werde. Beschluss: Der Tagesordnungspunkt gilt als behandelt und erledigt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

11 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

Anfragen und Anregungen liegen nicht vor.

12 - Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.



*Haus- und Grundstücksvermittlungs KG
Auf dem Rothberg 5-21438 Brackel
Tel.: 0 41 85 - 58 360 - Fax: 0 41 85 - 58 36 26*



Egestorf - Neubau-Erstbezug ab 8/2016

Auf einem 1.500 m² großen Grundstück in schöner Randlage entsteht derzeit ein modernes, schickes Mehrfamilienhaus (KFW70-Haus) mit 4 Mietwohnungen. In großzügiger Raumaufteilung bietet jede Wohnung ca. 102,5 m² Wohnfl. verteilt auf 3,5 Zimmer und verfügt entweder über eine Terrasse oder eine geschützte Loggia. Die Ausstattung wird sehr hochwertig mit u. a. Dielenfußböden, Fußbodenheizung, Solareinspeisung, schicken Einbauküchen. Besonders helle Wohnatmosphäre durch bodentiefe Fenster, im OG mit französischen Balkonen. Die Wohnungen im EG sind barrierefrei. Alarmanlage im EG, eigene Gasheizung pro WE, NKM pro WE 870,00 €, zzgl. 120,00 € NK (ohne Heizung).

Email: info@heidemakler.de - Internet: www.heidemakler.de



Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz der Gemeinde Egestorf

Anwesende: 04.05.2016, im Heide-Landhaus Döhle, Egestorf

Mitglieder

Herr Lutz Marquardt - Vorsitzender

Herr Hans-Joachim Mencke - Ratsmitglied,

Herr Christian Sauer - Ratsmitglied,

Herr Ingo Rieckmann - Ratsmitglied

Vertretung für: Herrn Denis Schünhof

Vertretung für: Herrn Jens Koehler

Verwaltung

Frau Conny Schwanemann, stv. Fachbereichsleiterin

Frau Yvonne Schröder, Protokollführerin

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Gäste

Frau Susanne Vogel zu TOP 9

Herr Frank Patt zu TOP 10

Ratsmitglied

Frau Magitta Schmidt

Herr Marko Schreiber

Tagesordnung*: Öffentlicher Teil (Beginn: 20:00 Uhr)

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 16.03.2016
- 6 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 6.1 Vollsperrung der Lübberstedter Straße
- 6.2 Änderung der örtlichen Bauvorschriften
- 6.3 Apfelbäume in der Straße Botenberg
- 7 Amtliche und sonstige Mitteilungen
- 8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
- 9 Bebauungsplan "Döhle Dorfplatz" der Gemeinde Egestorf - VO/05/2016/175
 - Auswertung der Äußerungen aus der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit für die 2. Änderung des Bebauungsplanes "Döhle-Süd"
 - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
- 10 Antrag auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm (DEP) Niedersachsen - VO/05/2016/174

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurden um die Regularien gekürzt
- Das Protokoll vom 09.11.2015. wurde genehmigt. (d. Red.)

- 11 Prüfung der Barrierefreiheit im Aquadies - VO/05/2016/176
- 12 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 12.1 Vereinbarung Spielpaltz
- 13 Schließung der Sitzung

6 Bericht des Ausschussvorsitzenden

6.1 Vollsperrung der Lübberstedter Straße

Vorsitzender Marquardt berichtet, dass die Lübberstedter Straße im Bereich von der Kreuzung Alte Dorfstraße bis zur Einmündung der Straße Im Sande in der Zeit vom 09.05. bis zum 20.05.2016 wegen Bauarbeiten vollgesperrt werde.

6.2 Änderung der örtlichen Bauvorschriften

SGA Frau Schwanemann berichtet: Architekt Herr Lödige könne es vor der Sommerpause leider zeitlich nicht mehr einrichten die örtlichen Bauvorschriften zu überarbeiten. Nach der Sommerpause könne er hiermit anfangen. Die Überarbeitung möchte er in Zusammenarbeit mit einem Planungsbüro durchführen.

6.3 Apfelbäume in der Straße Botenberg

Vorsitzender Marquardt berichtet, dass in der Straße Botenberg in Schätzendorf, 45 neue Apfelbäume gepflanzt wurden. Die Bürger von Schätzendorf haben beim Pflanzen der Bäume geholfen und durch Spenden die Bäume fast komplett finanziert. Er bedankt sich bei Herrn Leben für die Organisation und bei den Bürgern für die Unterstützung der Pflanzaktion.

7 Amtliche und sonstige Mitteilungen

8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Die Sitzung wird für eine Einwohnerfragestunde unterbrochen.

9 Bebauungsplan "Döhle Dorfplatz" der Gemeinde Egestorf

- Auswertung der Äußerungen aus der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit für die 2. Änderung des Bebauungsplanes "Döhle-Süd"
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss - Vorlage: VO/05/2016/175

Planerin Frau Vogel stellt den Entwurf für den B-Plan „Döhle Dorfplatz“ vor. Sie erläutert, dass das Verfahren für die 2. Änderung des B-Planes „Döhle Süd“ als Neuaufstellung des B-Planes „Döhle Dorfplatz“ weitergeführt werden sollte. Hierbei wäre die Planung nicht von der Rechtskraft des Ursprungsplanes abhängig. Grundlage für den Entwurf des B-Planes sei das touristische Leitbild von Döhle. Es werde versucht, möglichst viele Nutzungsformen auf dem Platz zu ermöglichen.

Im Rahmen der Auslegung des Entwurfs seien zwei Schreiben eines Anwohners eingegangen. Der Anwohner befürchte Beeinträchtigungen durch Lärm und andere schädliche Umwelteinflüsse. Durch eine schalltechnische Stellungnahme wurde nachgewiesen, dass die Schutzansprüche für ein „Allgemeines Wohngebiet“ durch die geplante Nutzung eingehalten werden. Die Errichtung eines Walls wäre aus Lärmschutzgründen nicht erforderlich. Auf die vom Anwohner geforderte Entschädigung habe dieser keinen Anspruch.

AM Rieckmann regt an, die Nutzung des Parkplatzes durch Wohnmobile zeitlich einzuschränken, damit kein Aufenthalt über Nacht erfolge.

Es ergeht folgender Beschluss:

1. Der Fachausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen: Der Verwaltungsausschuss beschließt, das Verfahren zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans „Döhle Süd“ mit örtlicher Bauvorschrift als Neuaufstellung des Bebauungsplans „Döhle Dorfplatz“ weiterzuführen. Die Aufstellung erfolgt als „Bebauungsplan der Innenentwicklung“ gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB).

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 4 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

2. Der Fachausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen: Die „Stellungnahme der Gemeinde“ zu den Äußerungen der Öffentlichkeit in Anlage 1 der Sitzungsvorlage (Nr. 175/2016) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 4 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

Der Fachausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Entwurf des Bebauungsplans „Döhle Dorfplatz“ und der Begründung dazu wird in der vorgelegten Fassung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 4 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

10 - Antrag auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm (DEP) Niedersachsen - Vorlage: VO/05/2016/174

Bgm. Schreiber berichtet, dass er durch Teilnahme der Gemeinde Marxen am DEP auf die Idee gekommen sei, zu prüfen ob auch Egestorf einen Antrag auf Aufnahme in das DEP stellen sollte. Eine Bereisung der Gemeinde Egestorf mit dem Planer Herrn Patt und Herrn Braun, dem Referatsleiter des Amtes für regionale Landesentwicklung Lüneburg habe schon stattgefunden. Hierbei haben sich einige Ideen für die Gemeinde Egestorf ergeben. Das DEP biete sich besonders für die Orte Döhle, Evendorf, Sahrendorf und Schätzendorf wegen der Dorfstruktur und Nähe zum Naturpark an.

Planer Herr Patt stellt die als Anlage beigelegte Präsentation vor. Er erläutert verschiedene Projekte und Möglichkeiten die mit Mitteln aus dem DEP realisiert werden könnten. Zuwendungsfähig seien Projekte zur Bewahrung und Entwicklung von Dörfern als Wohn-, Sozial- und Kulturräum und zur Stärkung des innerörtlichen Gemeinschaftslebens sowie zur Erhaltung des Orts- und Landschaftsbildes. Es gehe darum, den Wandel in der Landwirtschaft

positiv zu lenken. Der Antrag müsse bis Anfang Juli 2016 gestellt werden. Die Förderperiode betrage 5 Jahre, könne aber verlängert werden. Die Förderquote betrage bei öffentlichen Maßnahmen 53 % bzw. 63 % bei Einbindung weiterer Konzepte. Für private Maßnahmen 30 %, maximal 25.000 €.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt für die Gemeinde Egestorf einen Antrag auf Aufnahme in das DEP Niedersachsen durch das Planungsbüro Patt, Lüneburg, zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 4 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

11 Prüfung der Barrierefreiheit im Aquadies - Vorlage: VO/05/2016/176

RM Sauer stellt den Antrag der UWE Fraktion vor. Er erläutert, dass der Parkplatz und auch die Zuwegung zum Aquadies schon Barriere frei seien. Im Aquadies selber sei es für Menschen mit einer Gehbehinderung schwierig zum Becken und ins Wasser zu kommen. Es werde vorgeschlagen, den Weg entlang des Kinderspielplatzes zu nutzen, eine Rampe am Hang zubauen oder den Weg neben dem Aufsichtspavillion zu verlängern. Es herrscht Einigkeit im Ausschuss, dass die Verwaltung mit dem Badleiter und dem Förderverein klären solle welche Umsetzung in Frage kommen könnte. Weiterhin soll beim Verein NatKo (Tourismus für Alle Deutschland e.V.) ein Vorschlag angefragt werden.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beauftragt die Verwaltung mit dem Badleiter und dem Förderverein zu klären welche Umsetzung in Frage kommen könnte. Weiter soll beim Verein NatKo (Tourismus für Alle Deutschland e.V.) ein Vorschlag angefragt werden. Sonst solle überlegt werden, zunächst den vorhandenen Weg neben dem Aufsichtspavillion bis zum Becken zu verlängern.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 4 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

12 Behandlung von Anfragen und Anregungen

12.1 Vereinbarung Spielplatz

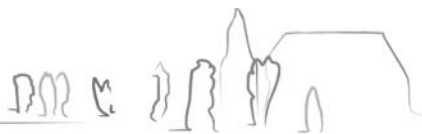
Der Vorsitzende Marquardt bittet zu prüfen, ob es in Zusammenhang mit dem Bau des Funkturmes Vodafone eine Vereinbarung zum Bau eines Spielplatzes gebe.

Auch im Namen unserer Leser danken wir allen unseren Inserenten...

..., da jeder einzelne für den Fortbestand dieser Informationsbroschüre sorgt. Wenn auch Sie hier inserieren wollen: Sie erreichen alle Haushalte in Egestorf mit Döhle, Evendorf, Schätzingendorf, Sahrendorf und Lübberstedt. Wenden Sie sich an uns unter:

Info@Gemeindeblatt-Egestorf.de

Das Heft entsteht im bürgerschaftlichen Engagement und soll nur seine Kosten decken.



Öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Egestorf

11.05.2016, in Studtmann's Gasthof, 21272 Egestorf

Anwesende:

Ratsmitglieder

Herr Marko Schreiber Bürgermeister

Herr Hans-Joachim Mencke

Frau Adriane Rutz

Herr Denis Schünhof

Herr Günter van Weeren

Herr Lutz Marquardt

Herr Jens Koehler

Herr Christian Sauer

Herr Ingo Rieckmann

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Verwaltung: Herr Mark Baumgarte - Protokollführung

Tagesordnung:* - Öffentlicher Teil (Beginn: 20:00 Uhr)

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
- 6 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die Sitzung vom 17.02.2016
- 7 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- 8 Bericht des Bürgermeisters
- 8.1 Info-Pavillon Döhle
- 8.2 Breitband Döhle
- 8.3 Verlegung von Versorgungsleitungen durch die EWE
- 8.4 Info-Tafel Wohnmobilstellplatz
- 8.5 Mauer am Schützenplatz
- 8.6 Baumpflanzungen in Schätzendorf
- 8.7 Verbindungsweg Döhle - Wilsede
- 8.8 Bogenschießplatz
- 8.9 Radweg Evendorf - Egestorf
- 9 Berichte der Ausschussvorsitzenden
- 10 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
- 11 Erweiterung des Kassengebäudes am Aquadies - VO/05/2015/063
- 12 Städtebaulicher Vertrag für den B-Plan "Erweiterung des Gewerbegebietes Hauskoppel / Lübberstedter Straße" mit örtlicher Bauvorschrift, Egestorf - VO/05/2016/157
- 13 Befreiungsantrag Im Sande 27, Egestorf - Neubau eines Doppelcarports mit Abstell.
- 14 Befreiungsantrag Im Orthhof 11, 21272 Egestorf - Neubau eines Carports
- 15 Breitbandversorgung im Landkreis Harburg - hier: Übertragung der Aufgabe Breitbandversorgung auf die Samtgemeinde Hanstedt gem. § 98 Abs. 2 NKomVG /VO/05/2016/166
- 16 Buswartehäuschen - Gemeinde Egestorf - VO/05/2016/170
- Buswartehäuschen - Thiessenberg - Antrag der Anwohner

*Die abgedruckten Tagesordnungen und Sitzungsprotokolle wurde um die Regularien gekürzt
- Das Protokoll vom 17.02.2016. wurde mit Änderungen genehmigt. (d. Red.)

- 17 **Bauvoranfrage - Neubau eines Schäferhauses im Außenbereich von Döhle - geänderte Unterlagen - VO/05/2016/171**
- 18 **Fußwegsanierung Schätzendorfer Straße - VO/05/2016/172**
- 19 **Umstellung der Transformatorenhäuschen an der "Alten Dorfstraße" (in Höhe Döhler Kirchweg) und "Im Sande" in Höhe Dresslers Hus - VO/05/2016/173**
- 20 **Antrag auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm (DEP) Niedersachsen VO/05/2016/174**
- 21 **Prüfung der Barrierefreiheit im Aquadies - VO/05/2016/176**
- 22 **Erarbeitung eines interkommunalen überörtlich verbindlich abgestimmten integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes für die Samtgemeinde Hanstedt und die Gemeinde Bispingen - VO/05/2016/177**
- 23 **Übertragung von Grundstücken - Straßenfläche "Hinter den Höfen" VO/05/2016/179**
- 24 **Behandlung von Anfragen und Anregungen**
- 24.1 **Baumfällarbeiten in Schätzendorf**
- 25 **Schließung der Sitzung**

8 - Bericht des Bürgermeisters

8.1 Info-Pavillon Döhle

Bgm Schreiber berichtet, dass der Info-Pavillon auf dem Parkplatz in Döhle fertig gestellt sei. Sein Dank gilt insbesondere der Leitbildgruppe Döhle, dem Planer, Herrn Lödige und ganz besonders Frau Stefanie Steinhardt aus Döhle, welche sich sehr engagiert haben.

8.2 Breitband Döhle

Bgm Schreiber führt aus, dass sich der Breitbandausbau in Döhle etwas verzögern werde. Derzeit werden noch weitere Fördermöglichkeiten geprüft.

8.3 Verlegung von Versorgungsleitungen durch die EWE

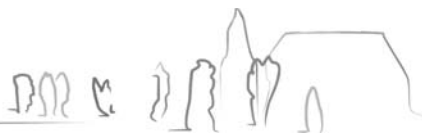
Durch die Verlegearbeiten der EWE von Strom-, Gas- und Telekommunikationsleitungen komme es zu Verkehrsbehinderungen im Bereich der Straßen „Schätzendorfer Straße“ / „Alte Dorfstraße“ / „Lübberstedter Straße“ / „Im Sande“. Die Umleitung über die Straße „Ostende“ belaste die Anwohner durch den aufgewirbelten Straßenstaub. In diesem Zusammenhang verliert Bgm. Schreiber ein Schreiben eines Anwohners, der sich über die Belastung durch den Straßenstaub beschwert und die Gemeinde auffordert, Alternativen im Straßenbelag zu prüfen.

8.4 Info-Tafel Wohnmobilstellplatz

Bgm Schreiber berichtet von einem Schreiben von „Heff keen Tied“, in welchem diese um die Erneuerung des Daches in Reet bittet. Die Ab- und Aufbauarbeiten des Daches werden von „Heff keen Tied“ durchgeführt, lediglich die Wiederherstellungskosten des Reetdaches seien von der Gemeinde Egestorf zu tragen.

8.5 Mauer am Schützenplatz

Die Mauer am Schützenplatz sei in Teilen zusammengefallen und wurde durch „Heff keen Tied“ abgebaut und durch Fa. Bahls neu aufgesetzt. Nach und nach sollten auch die anderen Mauerteile erneuert werden, damit die Haltbarkeit zukünftig gesichert ist. In den nächsten drei



Haushaltsjahren sollte ein jährlicher Betrag für diese Arbeiten zur Verfügung gestellt werden.

8.6 Baumpflanzungen in Schätzendorf

Bgm Schreiber berichtet, dass durch eine großzügige Spende und den unermüdlichen Arbeitseinsatz von 35 Schätzendorfern Bäume neu gepflanzt worden seien. Durch den Bauhof seien vorher entsprechend die schadhaften und toten Bäume, von welchen eine Gefahr ausging, entfernt worden.

Ausschussvorsitzender Marquardt ergänzt, dass Äpfel-, Kirsch- und Birnbäume gepflanzt worden seien. Sie wurden angebunden, fixiert, und mit einem Wildverbisschutz versehen. Die Dorfgemeinschaft stellt sicher, dass die Bäume regelmäßig bewässert werden. Für die Gemeinde Egestorf sei auf diese Weise die Maßnahme mit nur geringen Kosten verbunden gewesen.

8.7 Verbindungsweg Döhle - Wilsede

Der Weg von Döhle nach Wilsede sei wieder instand gesetzt worden. Es sei in Zukunft darauf zu achten, dass Reparaturmaßnahmen zeitnah durchgeführt werden, damit der Weg stets passierbar sei. Die Kosten für die Instandsetzung trage zu 1/3 der VNP und zu 2/3 die Gemeinde Egestorf. Auch die Kutscher aus Bispingen und Döhle beteiligten sich an dieser Maßnahme mit 1.000 € sowie die Landesforsten mit 2.000 €.

8.8 Bogenschießplatz

Bgm Schreiber führt aus, dass die Bogenschützen den derzeitigen Platz ohne F-Plan- und ohne B-Planänderung nicht weiter nutzen dürfen. Für 2016 gebe es allerdings noch eine Duldung.

8.9 Radweg Evendorf - Egestorf

Bgm Schreiber berichtet, dass sich der Beginn zum Bau des Radweges aufgrund von noch nicht vorliegenden Genehmigungen bis August verzögern werde.

9 - Berichte der Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzender Marquardt führt aus, dass der Ausschuss für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz der Gemeinde Egestorf zuletzt am 4. Mai getagt habe. Er berichtet ferner von einer Teilnahme an der Eröffnung eines Steines im sog. „Drei-Länder-Eck“, wo die Landkreise Heidekreis, Lüneburg und Harburg aufeinander treffen. Alle 2 Jahre solle eine Feierlichkeit mit Grillen abwechselnd ausgerichtet werden.

Ausschussvorsitzender Sauer erläutert, dass die Tagesordnung der letzten Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur, Soziales und Tourismus der Gemeinde Egestorf in der Tagesordnung der heutigen Ratssitzung aufgehe.

Ausschussvorsitzender van Weeren berichtet, dass der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Finanzen nach der letzten Ratssitzung nicht wieder getagt habe.

10 - Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Die Sitzung wird für eine Einwohnerfragestunde unterbrochen.

11 Erweiterung des Kassengebäudes am Aquadies - Vorlage: VO/05/2015/063

Bgm Schreiber erläutert, dass man während der Beratungen in den Gremien von der ursprünglich zu großen Planung von rund 280.000 € Errichtungskosten für das Kassengebäude auf eine nun genau abgestimmte Lösung zu Kosten von 70.000 € gelangt sei.

Das Thema Kassengebäude begleite die Gemeinde nun schon seit einiger Zeit, wie die Themen Radweg Evendorf – Egestorf und Breitband. Nun sei man in der glücklichen Lage, das Kassengebäude heute Abend zu beschließen.

RM Rieckmann bemängelt, dass es nach seinem Dafürhalten über Jahre versäumt worden sei, ein Betreiberkonzept für das erweiterte Kassengebäude zu erstellen. Er könne der Erweiterung heute abend nicht zustimmen, da man hier Steuergelder ausbebe, ohne ein Konzept zu haben und Gefahr laufe, einen Zuschuss zu den Betriebskosten aus dem Ergebnishaushalt leisten zu müssen.

RM Sauer stellt klar, dass auf der letzten Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur, Soziales und Tourismus alle Akteure, Herr Peters von der Kornkammer GmbH, welche den Barfußpark betreibt, Frau Albers, Geschäftsführerin Barfußpark und Herr Lipke vom Verkehrsverein zugegen waren, und ihre Vorstellungen und leistbaren Möglichkeiten aufgezeigt haben. Durch den Barfußpark, das Aquadies und den Imbiß sei der Eingangsbereich für einen regulären Zustrom von Gästen gewappnet, an besucherstarken Tagen verstärke der Verkehrsverein personell den Eingangsbereich, um den Informationsservice zu verbessern. Er könne mit den Investitionskosten von 70.000 € gut leben und zeigt sich erfreut, dass 3 Jahre der Planung und der Beratung heute nun zum Abschluss kommen.

RM Mencke unterstreicht, dass die Akteure ihr Konzept auf der Ausschusssitzung vorgestellt haben, die Sitzungsvorlage sei excellent ausgearbeitet und habe lediglich das kleine Manko, dass nicht Betreiberkonzept als Betreff drüber stehe. Die Ausschusssitzungen seien für jedes Ratsmitglied zugänglich und dienen der Information und der Beschlussvorbereitung.

RM Frau Rutz ergänzt, dass auf der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Kultur, Soziales und Tourismus durch die Akteure ein bedarfsgerechtes Konzept vorgestellt worden sei, es sei höchste Zeit, dieses umzusetzen.

RM Koehler ist sehr froh, dass man zu einer realistischen Lösung gekommen sei. Von der ersten Vorstellung des Projektes habe man sich auf eine passende, funktionale Lösung entwickelt.

Bgm Schreiber fasst noch einmal zusammen, dass der Gemeinde Egestorf ein hälftiger Zuschuss aus Fördermitteln der LAG-Kommission in Aussicht gestellt worden sei.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeinde Egestorf errichtet gemäß der vorgelegten Planung und Kostenschätzung des Architekten Lödige die Erweiterung des Kassengebäudes am Aquadies.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden entsprechend im Haushalt 2015 eingestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 8; Nein-Stimmen: 1; Enthaltungen: 0

12 - Städtebaulicher Vertrag für den Bebauungsplan "Erweiterung des Gewerbegebietes Hauskoppel / Lübberstedter Straße" mit örtlicher Bauvorschrift, Egestorf Vorlage: VO/05/2016/157

Bgm Schreiber berichtet, dass nahezu 80% des Gewerbegebietes abverkauft seien. Seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wurde ein Antrag auf die Verfolgung von nachhaltigen Ansätzen bei der Entwicklung des Gewerbegebietes gestellt. Dieser wurde positiv unterstützt und Herr Meyer von der WLH würde das Gebiet nun zur Zertifizierung bei der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen anmelden, die Einbeziehung des bestehenden Gewerbegebietes werde

geprüft. Seitens der Ratsfraktionen wird dieses unterstützt.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, dass der mit der SV VO/05/2016/157 vorgelegte Entwurf eines städtebaulichen Vertrages mit Anlagen mit der WLH für Aufstellung des Bebauungsplanes „Erweiterung des Gewerbegebietes Hauskoppel / Lübberstedter Straße“ mit örtlicher Bauvorschrift abgeschlossen wird.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

13 - Befreiungsantrag Im Sande 27 in 21272 Egestorf - Neubau eines Doppelcarports mit Abstellraum Vorlage: VO/05/2016/164

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zu der beantragen Befreiung von den Festsetzung des B-Plans Nord B, 1. Änderung für die Überschreitung der Baugrenze um 3 m auf dem Grundstück „Im Sande 27“ zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

14 - Befreiungsantrag Im Orthhof 11, 21272 Egestorf - Neubau eines Carports Vorlage: VO/05/2016/165

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, der Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes „Nord A“ auf dem Grundstück „Im Orthhof 11“ zuzustimmen. Das Carport darf auf der im B-Plan festgesetzten Spielplatzfläche gebaut werden.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

15 - Breitbandversorgung im Landkreis Harburg - hier: Übertragung der Aufgabe Breitbandversorgung auf die Samtgemeinde Hanstedt gem. § 98 Abs. 2 NKomVG Vorlage: VO/05/2016/166

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeinde Egestorf überträgt der Samtgemeinde Hanstedt die Aufgabe der Breitbandversorgung gemäß § 98 Abs. 2 NKomVG zum 01.07.2016.

Die Samtgemeinde Hanstedt hat gegenüber dem Landkreis Harburg zu erklären, dass sie in die am 16.03.2016 vom Verwaltungsausschuss beschlossene Kooperationsvereinbarung „Breitbandversorgung“ eintritt (§ 3 Nr.1 S.2 der Kooperationsvereinbarung).

Sollten nicht alle Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Hanstedt die Aufgabe Breitbandversorgung zum genannten Termin übertragen haben, werden die finanziellen Folgen in einer gesonderten Vereinbarung zum Kostenausgleich geregelt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

16 - Buswartehäuschen - Gemeinde Egestorf Buswartehäuschen - Thiessenberg - Antrag der Anwohner Vorlage: VO/05/2016/170

Bgm Schreiber führt aus, dass ein Vergleichsangebot bislang noch nicht vorliegen würde.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, Vergleichsangebote einzuholen und dem günstigsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 8; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1

17 - Bauvoranfrage - Neubau eines Schäferhauses im Außenbereich von Döhle - geänderte Unterlagen Vorlage: VO/05/2016/171

Bgm Schreiber zeigt den bisherigen Stand der Beratungen auf. Zunächst hat der Rat das gemeindliche Einvernehmen versagt, weil für ein positives Votum des Rates Informationen seitens des VNP fehlten.

Auf der letzten Sitzung des Rates der Gemeinde Egestorf habe Herr Zimmermann vom VNP die Planungen zum Schäferhaus ausführlich erläutert. Weiter gab es einen Vor-Ort-Termin mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Harburg, der Unteren Bauaufsichtsbehörde des Landkreises Harburg, dem VNP als Bauherrn sowie der Gemeinde Egestorf, vertreten durch Bgm Schreiber. Bei diesem Termin wurde die Notwendigkeit, die mögliche Lage und das optische Erscheinungsbild des geplanten Schäferhauses diskutiert. Die Bedenken des Rates der Gemeinde Egestorf sind bei diesem Termin vorgebracht worden und seien in die Planungen eingeflossen. Das Schäferhaus solle nun näher am bestehenden Schafstall errichtet werden. Die Außengestaltung des Hauses erfolge nun als Fachwerk.

RM Marquardt weist auf den Prof.-Maetzig-Weg hin, welcher seinerzeit mit Hinweis auf das Naturschutzgebiet nicht saniert werden durfte, nun solle im Naturschutzgebiet gar ein Wohnhaus entstehen können.

RM Sauer unterstreicht, dass er bereits auf der Dezembersitzung des Rates der Gemeinde Egestorf für die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gestimmt habe. Im touristischen Leitbild für Döhle sei als Alleinstellungsmerkmal die Herdbuchherde besonders hervor gehoben worden.

RM Rieckmann äußert seine Bedenken gegen das Bauvorhaben, zumal der VNP über Eigentum in Döhle verfüge, welches in der Vergangenheit bereits als Unterkunft für die Schäfer genutzt worden sei. Die Gemeinde habe in diesem Verfahren lediglich das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen, der sensible Bereich des Naturschutzgebietes sei durch die Untere Naturschutzbehörde zu beurteilen.

RM Mencke stellt klar, dass der VNP sein Anliegen, nämlich den Bau eines Schäferhauses in Döhle zum Erhalt der Herdbuchherde in Döhle, ausführlich und nachvollziehbar dargelegt habe. Der VNP sei ein wichtiger Partner, mit welchem man gut zusammen arbeiten könne und auch gut zusammen arbeiten müsse. Durch das Schäferhaus werde es auch zu einem geringfügigen An- und Abfahrtsverkehr auf der Zuwegung zum Schäferhaus kommen.

RM Rieckmann greift diesen Gedanken auf und es ergeht nun der folgende **Beschluss**:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zu der Bauvoranfrage zur Errichtung eines Schäferhauses auf dem Grundstück Gemarkung Döhle, Flur 3, Flurstück 7/5 zu erteilen.

Die Zuwegung zum Schäferhaus ist durch den VNP in einem ordnungsgemäßen und verkehrssicherem Zustand herzurichten und in diesem Zustand zu erhalten.

Der Landkreis Harburg soll das Mobilitätskonzept der Ver- und Entsorgung des Schäferhauses gleichfalls im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens prüfen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 2; Enthaltungen: 2

18 - Fußwegsanierung Schätzendorfer Straße Vorlage: VO/05/2016/172

Bgm Schreiber erläutert, dass die aufgenommenen Fußwegplatten auf dem Bauhof eingelagert worden seien, es werde eine Fahrradunterstellmöglichkeit bei der Asylunterkunft angedacht, wo diese Fußwegplatten weitere Verwendung finden sollen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die Fußwegsanierung im Zuge der Aufgrabungsarbeiten der EWE durchführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 8; Nein-Stimmen: 1; Enthaltungen: 0

19 - Umstellung der Transformatorenhäuschen an der "Alten Dorfstraße" (in Höhe Döhler Kirchweg) und "Im Sande" in Höhe Dresslers Hus Vorlage: VO/05/2016/173

Bgm Schreiber führt aus, dass eine Messung von elektromagnetischen Strahlungen erst stattfinden könne, sobald das Transformatorenhäuschen umgestellt sei. Lt. Aussage der EWE solle es am alten Standort am „Dresslers Hus“ in der Straße „Im Sande“ verbleiben. Das zweite Transformatorenhäuschen in der Straße „Alte Dorfstraße“ werde auf ein Privatgrundstück verlegt, so dass eine Beschlussfassung des Rates nicht mehr nötig sei.

20 - Antrag auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm (DEP) Niedersachsen Vorlage: VO/05/2016/174

Bgm Schreiber stellt den Sachverhalt dar. Auf der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz habe der Planer, Herr Patt, seine bisherigen Projekte im Zuge von Dorferneuerungsprogrammen ausgeführt. Sofern man sich für eine Teilnahme am Dorferneuerungsprogramm entscheide, bedeute dies, dass ca. 1 Jahr intensive Arbeit auf die Gemeinde Egestorf zukomme.

RM Rieckmann erklärt, dass der Planer Patt einen guten Eindruck gemacht habe und einige Beispiele aufgezeigt habe.

RM Mencke zeigt sich erfreut, dass man mit Herrn Patt einen fachkundigen Planer an der Seite hätte, welcher einen durch das Verfahren begleite.

RM Sauer unterstreicht, dass ein Dorferneuerungsprogramm ein Prozess sei, in welchem sich die Bürgerinnen und Bürger einbringen können.

RM Marquardt weist darauf hin, dass zusätzlich zur Förderung aus dem Dorferneuerungsprogramm weitere Fördermittel aus der Interkommunalen Zusammenarbeit mit Bispingen sowie aus dem Programm „Jung kauft Alt“ generiert werden können.

Es ergeht folgender

Beschluss: Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt für die Gemeinde Egestorf einen Antrag auf Aufnahme in das DEP Niedersachsen durch das Planungsbüro Patt, Lüneburg, zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

21 - Prüfung der Barrierefreiheit im Aquadies Vorlage: VO/05/2016/176

Bgm Schreiber berichtet, dass das Aquadies derzeit überhaupt nicht barrierefrei sei. Eine kurzfristige Lösung könne sein, den vorhandenen Weg neben dem Aufsichtspavillon bis zum Becken zu verlängern und so nicht über die Kieselsteine gehen zu müssen.

RM Köhler stellt klar, dass es beim Thema „Barrierefreiheit“ kaum Kompromisse gebe. Er rät dazu, sich von externer Stelle einen Berater einzuholen, welcher die Gemeinde Egestorf bei diesem Thema unterstütze.

Es ergeht folgender

Beschluss: 1. Der Rat der Gemeinde Egestorf beauftragt die Verwaltung, mit dem Badleiter und dem Förderverein zu klären, welche Umsetzung in Frage kommen könnte. Weiter soll beim Verein NatKo (Tourismus für Alle Deutschland e.V.) ein Vorschlag angefragt werden.

Der vorhandene Weg neben dem Aufsichtspavillon soll bis zum Becken verlängert werden. Die Verwaltung soll prüfen, ob nicht auf dem Bauhof oder im Aquadies noch entsprechende Kunststoffbohlen, wie am Steg verwendet, vorrätig sind.

2. Der Punkt „Barrierefreiheit im Aquadies“ soll als Projekt ins Dorferneuerungsprogramm aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

22 - Erarbeitung eines interkommunalen überörtlich verbindlich abgestimmten integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes für die Samtgemeinde Hanstedt und die Gemeinde Bispingen Vorlage: VO/05/2016/177

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt:

Das erarbeitete interkommunale, überörtlich verbindlich abgestimmte integrierte Entwicklungs- und Handlungskonzept zur nachhaltigen Sicherung der öffentlichen wie privaten Infrastruktur der Daseinsvorsorge wird auf der Basis der im Rahmen zur Programmanmeldung „Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ – erarbeiteten Entwicklungsstrategie für die Gemeinde Bispingen und die Samtgemeinde Hanstedt gebilligt. Die Gemeinde Bispingen ist und die Samtgemeinde Hanstedt und ihre Mitgliedsgemeinden sind bereit, den durch die Einnahmen und durch die Städtebauförderungsmittel nicht gedeckten Teil der Ausgaben für die Finanzierung des interkommunal oder überörtlich abgestimmten integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes gemeinsam aufzubringen. Dies gilt darüber hinaus auch für interkommunale städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen, sofern die Räte der beteiligten Kommunen der Umsetzung einer interkommunalen städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme vorab zugestimmt haben. Die Kofinanzierungsmittel für städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen, die nur in einer Kommune umgesetzt werden, sind von der betroffenen Kommune alleine aufzubringen. Die Abrechnung der Gesamtmaßnahme mit dem Fördermittelgeber sowie der Kofinanzierung mit den beteiligten Kommunen, erfolgt mit der Gemeinde Bispingen. Die Gemeinde Bispingen hat die Federführung und kann nach vorheriger Abstimmung in der Lenkungsgruppe ein externes Büro mit der Verfahrensbegleitung beauftragen. In diesem Fall sind die Kosten anteilig von allen beteiligten Kommunen aufzubringen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

23 - Übertragung von Grundstücken - Straßenfläche "Hinter den Höfen" Vorlage: VO/05/2016/179

Bgm Schreiber erläutert den Sachverhalt. Die Eigentümer wollen die Flächen, welche als Straßenfläche dienen, der Gemeinde schenken. Unterhaltungspflichtig sei dann die Gemeinde Egestorf. Die derzeitige Oberflächenentwässerung in den Regenwasserkanal in der Straße „Hinter den Höfen“ sei zu überarbeiten, da die Rohre in mehreren 90°-Winkeln verlegt und somit für Rückstauungen ursächlich seien. Hier müsse ein Architekt neu planen.

Es ergeht folgender Beschluss:

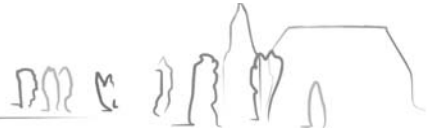
Der Rat der Gemeinde Egestorf stimmt der kostenlosen Übertragung der Flurstücke 79/39, 79/41 und 79/57 der Flur 1, Gemarkung Egestorf, zu. Die Kosten der Abwicklung werden durch die Gemeinde Egestorf übernommen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 9; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

24 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

24.1 - Baumfällarbeiten in Schätzendorf

RM Mencke bedauert, dass auf der letzten Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen, Wohnen und Naturschutz die Baumfällaktion in Schätzendorf derartig kritisiert worden sei. Bereits auf der



Sitzung des Rates im Februar wurde darauf hingewiesen, dass die Baumfällarbeiten dem ersten Anschein nach radikal wirken können, jedoch wurde im gleichen Atemzug klargestellt, dass mit alten Baumsorten aus dem „Alten Land“ eine Neuanpflanzung durchgeführt werde. Hier kam es im Rat der Gemeinde Egestorf zu keinerlei Gegenäußerungen, vielmehr konnte eine positive Auffassung im Rat festgestellt werden. Er lobt den Einsatz des Bauhofes sowie von Lutz Marquardt, welche kompetent und engagiert gehandelt haben. Wenn die Bäume nicht gefällt worden wären, hätte die Feuerwehr bei Wind und Wetter umstürzende Bäume sowie abgebrochene Äste vom Gehweg bzw. aus Gründen der Gefahrenabwehr von der Straße entfernen müssen. Er könne nur mahnend darauf hinweisen, wenn hierbei jemand aufgrund dessen zu Schaden gekommen wäre.

RM Koehler entgegnet, dass lediglich von Baumfällarbeiten und nicht von einem Kahlschlag die Rede gewesen sei. Für eine Hinzuziehung eines Baumsachverständigen, ob diese Aktion in diesem Umfange notwendig gewesen sei, sei es nun ohnehin zu spät.

RM Rieckmann stellt klar, dass er dem Bauhof nicht die Kompetenz absprechen wolle, einen Baum zu beurteilen, jedoch sei es Sache eines Ausschusses über das Pro und Contra einer Maßnahme zu diskutieren, Entscheidungen fälle der Rat. Ein Ausschussvorsitzender sei nach seiner Rechtsauffassung und Auslegung des NKomVG lediglich für die Moderierung und Leitung der Ausschusssitzungen zuständig, auch wenn dies in der Vergangenheit anders gehandhabt worden sei.

Bgm Schreiber untermauert, dass aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht die Baumfällaktion unausweichlich war. Er lobt das Engagement des Bauhofes und des Ausschussvorsitzenden Marquardt, welcher sich in vorbildlicher Weise eingebracht habe. Er sei froh, dass dieser nicht nur seinen Bauausschuss moderiere, sondern Feuer und Flamme für seinen Ausschuss sei und seinen Bauausschuss lebe. So etwas bräuchte man in einer kleinen Gemeinde wie Egestorf, Lutz Marquardt folge hier beispielhaft den Fußstapfen Heinrich Vogts und knüpfe an diese Tradition nahtlos an. Er dankt der Schätzendorfer Dorfgemeinschaft und Norbert Leben für die Pflanzaktion der neuen Äpfel-, Kirsch- und Birnenbäume.

25 - Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 22:00 Uhr.

Stephan Cohrs

**Erdarbeiten, Abrissarbeiten
forstw. Dienstleistungen**

**Evendorf Dorfstr. 38
21272 Egestorf**

Tel.: 04175 - 1646



Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz der Gemeinde Egestorf

08.06.2016, im Hotel 'Egestorfer Hof', Egestorf

Anwesende:

Mitglieder

Herr Lutz Marquardt Vorsitzender
Herr Hans-Joachim Mencke Ratsmitglied, Vertretung für: Herrn Walter Wilhelm Kruse
Herr Denis Schünhof Ratsmitglied
Herr Christian Sauer Ratsmitglied, Vertretung für: Herrn Jens Koehler
Frau Magitta Schmidt Ratsmitglied, Vertretung für: Herrn Ingo Rieckmann

Verwaltung

Frau Conny Schwanemann, stv. Fachbereichsleiterin
Frau Yvonne Schröder, Protokollführerin

Ratsmitglied

Herr Ralf Hagel
Frau Adriane Rutz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil (Beginn: 19:00 Uhr)

- 1 Eröffnung der Sitzung**
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 4 Feststellung der Tagesordnung**
- 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 04.05.2016**
- 6 Bericht des Ausschussvorsitzenden**
- 6.1 Radweg Egestorf - Evendorf**
- 6.2 Tempo 30 Zonen**
- 6.3 Nathweg**
- 6.4 Gehwegreparatur Schätzendorfer Straße**
- 7 Amtliche und sonstige Mitteilungen**
- 7.1 Bauvorbescheid Botenberg 4, 21272 Egestorf / Schätzendorf**
- 8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf - **kein Bedarf****
- 9 Sicherung eines Trainingsplatzes an der Soderstorfer Straße in Egestorf für die Bogensportabteilung des Schützenvereins Egestorf - Beantragung einer naturschutzrechtlichen Befreiung verbunden mit einem Bauantrag - VO/05/2016/180**
- 10 Befreiungsantrag - Hinter den Eichen 7, 21272 Egestorf / Döhle - VO/05/2016/182**
- 11 Behandlung von Anfragen und Anregungen - **kein Bedarf****
- 12 Schließung der Sitzung**

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

5 - Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 04.05.2016

Das Protokoll der Sitzung vom 04.05.2016 konnte noch nicht an die Ratsmitglieder verschickt werden. Es soll in der nächsten Sitzung genehmigt werden.

*Die abgedruckten Tagesordnungen der Sitzungsprotokolle wurde um die Regularien gekürzt



6 - Bericht des Ausschussvorsitzenden

6.1 - Radweg Egestorf - Evendorf

Vorsitzender Marquardt berichtet, dass der Landkreis Harburg auf das Planfeststellungsverfahren verzichten werde. Hier durch werde das ganze Verfahren verkürzt. Die Ausschreibung der Bauarbeiten könne in kürze beginnen.

6.2 - Tempo 30 Zonen

Vorsitzender Marquardt berichtet, dass die verkehrsrechtliche Anordnung für die beschlossenen Tempo 30 Zonen vorläge. Auch die entsprechenden Schilder seien schon bestellt.

6.3 - Nathweg

Vorsitzender Marquardt berichtet, dass der Lückenschluss in der Asphaltdecke der Straße „Nathweg“ in Sahrendorf im Juni von Firma Rosenbrock durchgeführt werden.

6.4 - Gehwegreparatur Schätzendorfer Straße

Vorsitzender Marquardt berichtet, dass die Gehwegreparaturarbeiten in der Schätzendorfer Straße abgeschlossen seien.

7 - Amtliche und sonstige Mitteilungen

7.1 - Bauvorbescheid Botenberg 4, 21272 Egestorf / Schätzendorf

SGA Frau Schwanemann berichtet, dass die Genehmigung der Bauvoranfrage für den Neubau einer Reit- und Bewegungshalle auf dem Grundstück Botenberg 4 in Schätzendorf heute eingegangen sei. Sie erläutert, dass hier nur baurechtlich und nicht naturschutzrechtlich geprüft wurde.

9 - Sicherung eines Trainingsplatzes an der Soderstorfer Straße in Egestorf für die Bogensportabteilung des Schützenvereins Egestorf - Beantragung einer naturschutzrechtlichen Befreiung verbunden mit einem Bau-antrag Vorlage: VO/05/2016/180

SGA Frau Schwanemann erläutert, die Sitzungsvorlage. Die Fläche auf die Schützen zur Zeit trainieren gehört der ev. luth. Kirchengemeinde Egestorf. Diese Fläche ist für das Bogenschießen sehr gut geeignet, da diese ideale Trainingsbedingungen bietet. Der vorhandenen Schuppen kann zur Aufbewahrung von Material genutzt werden. Die Kirchengemeinde habesich bereit erklärt die Fläche an die Gemeinde Egestorf zu verpachten. Die Gemeinde würde dann die Fläche den Schützen zur Verfügung stellen. Im Gegenzug beabsichtigt die Kirchengemeinde Ausgleichsmaßnahmen für den B-Plan „Erweiterung Friedhof“ am nördlichen Rand

Beschluss: Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, einen Bauantrag sowie einen naturschutzrechtlichen Befreiungsantrag für den Trainingsplatz der Bogenschützen des Schützenvereins Egestorf zu stellen. Die Gemeinde Egestorf wird diesen Platz von der ev.-luth. Kirchengemeinde Egestorf pachten und den Bogenschützen zur Verfügung stellen. Die Bogenschützen werden verpflichtet, die Ausgleichsmaßnahmen für die Spießsportanlage auf dem Grundstück auf eigene Kosten anzulegen und den Platz in einem gepflegten Zustand zu unterhalten. Die Gemeinde Egestorf erklärt sich gegenüber der ev.-luth. Kirchengemeinde bereit, dass Ausgleichsmaßnahmen für den Bebauungsplan „Erweiterung Friedhof“ auf dem gemeindlichen Flurstück 70/5, Flur 1, Gemarkung Egestorf, vorgenommen wer-

den dürfen, wenn der Kompensationsbedarf auf dem Flurstück 70/4 nicht vollständig umgesetzt werden kann.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

10 - Befreiungsantrag - Hinter den Eichen 7, 21272 Egestorf / Döhle Vorlage: VO/05/2016/182

Beschluss: Der Fachausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes „Döhle-Süd“ für den Neubau eines Carports als Holzkonstruktion mit Waldblende auf dem Grundstück „Hinter den Eichen 7“ zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

11 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

12 - Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:25 Uhr.

Öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Egestorf

15.06.2016, in Hof Sudermühlen, 21272 Egestorf

Anwesende:

Ratsmitglieder

Herr Marko Schreiber Bürgermeister

Herr Walter Wilhelm Kruse

Herr Hans-Joachim Mencke

Frau Adriane Rutz

Herr Denis Schünhof

Herr Günter van Weeren

Herr Lutz Marquardt

Herr Jens Koehler

Herr Christian Sauer

Frau Magitta Schmidt

Verwaltung

Frau Angela Sczepan, Protokollführerin

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil (Beginn: 20:00 Uhr)

- 1 Eröffnung der Sitzung**
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 4 Feststellung der Tagesordnung**
- 5 Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung**
- 6 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die Sitzung vom 11.05.2016**
- 7 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen - keine**
- 8 Bericht des Bürgermeisters**
 - 8.1 Infopavillon Döhle**
 - 8.2 Breitband Döhle**
 - 8.3 Radweg Evendorf - Egestorf**
 - 8.4 Sanierung Nathweg**

*Die abgedruckten Tagesordnungen der Sitzungsprotokolle wurde um die Regularien gekürzt

- 9 **Berichte der Ausschussvorsitzenden**
- 10 **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**
- 11 **Buswartehäuschen - Gemeinde Egestorf Buswartehäuschen - Thiessenberg - Antrag der Anwohner - VO/05/2016/170**
- 12 **Sicherung eines Trainingsplatzes an der Soderstorfer Straße in E-gestorf für die Bogensportabteilung des Schützenvereins Egestorf - Beantragung einer naturschutzrechtlichen Befreiung verbunden mit einem Bauantrag - VO/05/2016/180**
- 13 **Gründung einer kommunalen Wohnungsbaugesellschaft - VO/05/2016/181**
- 14 **Befreiungsantrag - Hinter den Eichen 7, 21272 Egestorf / Döhle - VO/05/2016/182**
- 15 **Behandlung von Anfragen und Anregungen**
- 15.1 **Tempo-30-Zone für die Straße Kuhlhof**
- 15.2 **Vertrag über Funkturmaufstellung mit der Firma Vodafone**
- 16 **Schließung der Sitzung**

6 - Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die Sitzung vom 11.05.2016

RM Marquardt wünscht, dass seine Aussage zu TOP 17 im Protokoll wie folgt korrigiert wird:
„RM Marquardt weist darauf hin, dass für den Ausbau des Prof.-Maetzig-Weg 250.000 € Fördermittel generiert wurden und sich die betroffenen Ortschaften und die Samtgemeinde über die Restkosten einig waren. Der Ausbau sei nur über die Bedenken der unteren Naturschutzbehörde, des BUND und des NABU nicht zustande gekommen.“

Es ergeht folgender Beschluss:

Der öffentliche Teil des Protokolls über die Sitzung vom 11.05.2016 wird mit obiger Änderung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 8; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 2:

8 - Bericht des Bürgermeisters

8.1 -Infopavillon Döhle

Bgm Schreiber berichtet, dass es für den Infopavillon in Döhle nur gute Kritiken gegeben habe und dieser gut angenommen werde. Weiter berichtet Bgm Schreiber, dass es als Dankeschön für die Leitbildgruppe einen sehr netten Grillabend gegeben habe.

8.2 - Breitband Döhle

Die Verlegung der Breitbandkabel beginne voraussichtlich im August, führt Bgm Schreiber aus und bedauert, dass dieses somit in die Tourismus-Saison falle. Man werde versuchen mit den entsprechenden Firmen eine möglichst geringe Störung des Tourismus zu vereinbaren.

8.3 - Radweg Evendorf - Egestorf

Planmäßig werde der Bau des Radweges im August oder September beginnen, berichtet Bgm Schreiber. Die Endabrechnung erfolge dann im Jahr 2017.

8.4 - Sanierung Nathweg

Bgm Schreiber berichtet, dass die Sanierung des Nathwegs durch die Fa. Rosebrock abgeschlossen sei. Weiter führt er aus, dass es durch die gute Zusammenarbeit mit der Firma möglich war, den Weg etwas großzügiger wiederherzustellen, als ursprünglich geplant. Es habe zudem bereits Gespräche mit dem ansässigen Reitverein gegeben, dass eine Beschilderung dafür sorgen solle, dass Reiter den Grasstreifen benutzen, damit der Weg möglichst lange gut erhalten bleibe.

9 - Berichte der Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzender Marquardt berichtet, dass der Ausschuss für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz der Gemeinde Egestorf zuletzt am 8. Juni getagt habe. Es gebe aber keine Besonderheiten zu berichten, da sich die dortigen Tagesordnungspunkte in der heutigen Tagesordnung wiederfinden.

Ausschussvorsitzender Sauer gibt bekannt, dass der Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur, Soziales und Tourismus seit der letzten Ratssitzung nicht getagt habe.

Ausschussvorsitzender van Weeren berichtet, dass der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Finanzen ebenfalls seit der letzten Ratssitzung nicht getagt habe. Weiter führt er aus, dass der Haushalt 2016/2017 derzeit noch ausliege. Man sei aber guter Dinge, dass dieser genehmigt werde.

11 - Buswartehäuschen - Gemeinde Egestorf Buswartehäuschen - Thiessenberg - Antrag der Anwohner Vorlage: VO/05/2016/170

Der Tagesordnungspunkt wurde unter TOP 4 von der Tagesordnung genommen.

12 - Sicherung eines Trainingsplatzes an der Soderstorfer Straße in Egestorf für die Bogensportabteilung des Schützenvereins Egestorf - Beantragung einer naturschutzrechtlichen Befreiung verbunden mit einem Bau-antrag Vorlage: VO/05/2016/180

Bgm Schreiber leitet kurz in das Thema ein. Er erläutert, dass die Bogenschießabteilung des Schützenvereins Egestorf nur eine sehr ungeeignete Fläche für die Schießübungen zur Verfügung hatte und darum zunächst auf die Fläche des Pastor-Bode-Parks auswich. Dies schien zunächst als gute Lösung, jedoch habe der Landkreis Harburg das Aufstellen der Scheiben auf dieser Fläche nicht gestattet, da sich die Fläche im LSG befinde und hier der F-Plan geändert und eine Baugenehmigung erteilt werden müsse. Somit sei das Errichten von baulichen Anlagen, in diesem Fall die Schießscheiben, nicht erlaubt.

Man habe aber erreichen können, dass die Scheiben für dieses Jahr noch geduldet werden, bis eine Genehmigung vorliege. Diese wurde nach mehreren Gesprächen zwischen der Gemeinde Egestorf, der Samtgemeinde Hanstedt, der Kirchengemeinde, den Bogenschützen sowie Vertretern des Landkreises in Aussicht gestellt, wenn leichte Veränderungen, wie das Pflanzen von weiteren Bäumen, vorgenommen werden. Mit den weiteren Anpflanzungen könne die Fläche weiterhin als Ausgleichsfläche genutzt werden.

Die ev.-luth. Kirchengemeinde habe sich bereit erklärt, das Grundstück an die Gemeinde Egestorf zu verpachten, die es wiederum dem Schützenverein als Übungsfläche für die Bogenschützenabteilung zur Verfügung stellen würde.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, einen Bauantrag sowie einen naturschutzrechtlichen Befreiungsantrag für den Trainingsplatz der Bogenschützen des Schützenvereins Egestorf zu stellen. Die Gemeinde Egestorf wird diesen Platz von der ev.-luth. Kirchengemeinde Egestorf pachten und den Bogenschützen zur Verfügung stellen. Die Bogenschützen werden verpflichtet, die Ausgleichsmaßnahmen für die Schießsportanlage auf dem Grundstück auf eigene Kosten anzulegen und den Platz in einem gepflegten Zustand zu unterhalten. Die Gemeinde Egestorf erklärt sich gegenüber der ev.-luth. Kirchengemeinde bereit, dass Ausgleichsmaßnahmen für den Bebauungsplan „Erweiterung Friedhof“ auf dem gemeindlichen Flurstück 70/5, Flur 1, Gemarkung Egestorf, vorgenommen werden dürfen, wenn der Kompensationsbedarf auf dem Flurstück 70/4 nicht vollständig umgesetzt werden kann.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 10; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0

13 - Gründung einer kommunalen Wohnungsbaugesellschaft Vorlage: VO/05/2016/181

Bgm Schreiber führt in den Sachverhalt ein. Der Landkreis Harburg wolle fehlende Wohneinhei-

ten schaffen, um den gestiegenen Bedarf an bezahlbarem Wohnraum und sozialem Wohnungsbau zu decken, da die Privatwirtschaft dieses nicht mehr leisten könne. Derzeit seien 1.000 Wohneinheiten landkreisweit angedacht, dies decke aber nur einen Bedarf von ca. 42 %. Ange-dacht seien 2/3 bezahlbarer Wohnraum zu einem Mietpreis von 8 €/ qm und 1/3 sozialer Wohnungsbau zu einem Mietpreis von 5,60 €/ qm. Bgm Schreiber erläutert, dass in Egestorf der Mietspiegel ohnehin bei rund 8 €/ qm liege, sodass bezahlbarer Wohnraum in der Gemeinde durchaus bereits vorhanden sei. Jedoch fehle es in Egestorf an sozialem Wohnungsbau.

Insgesamt bestehe ein Finanzierungsbedarf von 45 Mio. €, wovon auf die Kommunen ca. 29,2 Mio. € entfallen. Die Samtgemeinde Hanstedt müsse somit auf fünf Jahre verteilt rund 1,17 Mio. € aufbringen, die ggf. in die Samtgemeindeumlage einfließen werden. Der auf Egestorf entfallende Anteil betrage 5 Jahre lang 50.000 €.

Angestrebt werde die Gesellschaftsform der GmbH. Der Aufsichtsrat solle aus den 12 hauptamtlichen Bürgermeistern der kreisangehörigen Gemeinden, dem Landrat sowie einem Vorstandsmitglied der Sparkasse Harburg-Buxtehude bestehen. Zudem solle es eine hauptamtliche Geschäftsführung geben. Bgm Schreiber informiert in diesem Zusammenhang bereits darüber, dass das Land Niedersachsen bereits die Form einer Genossenschaft für dieses Vorhaben vereinbart habe.

Bgm Schreiber betont, dass es bei dem heutigen Beschluss nicht um eine endgültige Zusage gehe, sondern dass dieser Beschluss nur ein Auftrag ist, die Idee weiter voran zu treiben und Informationen zu sammeln. Es solle noch eine Informationsveranstaltung geben, um weitere Fragen beantworten zu können.

RM Kruse hält zwar das Konzept für sinnvoll und schlüssig, sei aber der Meinung, dass dies als Genossenschaft sinnvoller durchzuführen wäre. Zudem fehle ihm der rote Faden, da die Samtgemeinde früher Sozialwohnungen besessen, diese aber verkauft habe.

Auch RM Sauer gibt zu bedenken, dass man von dem aufgewendeten Geld später keinen Nutzen habe. Die Gemeinde solle bis zur Infoveranstaltung nach der Sommerpause prüfen, ob überhaupt der Bedarf für sozialen Wohnungsbau in Egestorf bestehe. RM Sauer schlägt zudem vor, dass die Gemeinde sozialen Wohnungsbau bei Bedarf lieber selbst mit einem Investor betreiben solle. RM Sauer schlägt vor, keine Abstimmung durchzuführen, da er befürchte, dass durch die Beauftragung zur Vorbereitung einer Wohnungsbaugesellschaft die Gemeinde später zu einem Beschluss gedrängt werden könnte.

Bgm Schreiber stellt noch einmal klar, dass die Beauftragung zur Vorbereitung noch keine Zusage zur Beteiligung sei.

RM Kruse bezweifelt, dass die Gemeinde Egestorf hierzu finanziell verpflichtet sei. Er sehe eher den Landkreis und die Samtgemeinde in der Pflicht. RM Mencke und RM Rutz pflichten RM Kruse bei, geben jedoch zu bedenken, dass Egestorf sein Recht verwirke an der Informationsveranstaltung teilzunehmen, wenn der Beschluss heute negativ ausfalle.

Auf die Frage von RM Koehler, welchen Nutzen die Gemeinde daraus ziehe, antwortet Bgm Schreiber, dass die Gemeinde Egestorf damit Daseinsvorsorge betreibe. Die Zahlen, die der Landkreis Harburg vorgelegt hat, belegen, dass nicht genügend Wohnraum vorhanden sei. Auch Flüchtlinge werden nach ihrer Anerkennung Wohnraum suchen. Zudem könne man so Zuzug generieren.

RM Mencke argumentiert, dass es auch ein Zeichen der Solidarität mit den anderen kreisangehörigen Gemeinden sei, wenn man sich in die Wohnungsbaugesellschaft einbringe.

Nach Abschluss der Diskussion ergeht folgender Beschluss:

1. Die Gemeinde Egestorf begrüßt grundsätzlich die gemeinsame Gründung einer Wohnungsbaugesellschaft mit den Kommunen des Landkreises Harburg, dem Landkreis Harburg und der Sparkasse Harburg-Buxtehude. Die Gemeinde Egestorf behält sich vor, über eine finanzielle Beteiligung zu einem späteren Zeitpunkt zu befinden.

2. Die Gemeinde Egestorf beauftragt die Verwaltung der Samtgemeinde Hanstedt die gemeinsame Gründung einer Wohnungsbaugesellschaft vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 7; Nein-Stimmen: 1; Enthaltungen: 2

14 - Befreiungsantrag - Hinter den Eichen 7, 21272 Egestorf / Döhle Vorlage: VO/05/2016/182

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt, dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes „Döhle-Süd“ für den Neubau eines Carports als Holzkonstruktion mit Waldblende auf dem Grundstück „Hinter den Eichen 7“ zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 10; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 0:

15 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

15.1 - Tempo-30-Zone für die Straße Kuhlhof

Auf Nachfrage von RM Schmidt, warum die Straße Kuhlhof keine Tempo-30-Zone sei, entgegnet Bgm Schreiber, dass dies bei Einrichtung der umliegenden Tempo-30-Zonen so gewünscht wurde. RM Schmidt bittet zu prüfen, ob dort nicht doch eine solche Geschwindigkeitsbeschränkung eingerichtet werden könne, da es dort keinen Bürgersteig gebe und die Gefahr für Fußgänger sonst zu hoch sei.

15.2 - Vertrag über Funkturmaufstellung mit der Firma Vodafone

RM Marquardt bittet zu prüfen, ob die Firma Vodafone aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung im Zusammenhang mit der Aufstellung des Funkturms noch zur Zahlung eines Betrages für den Spielplatz verpflichtet sei.

16 - Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.



PANTELMA
Baumschulen Pflanzarbeiten

Mit uns kommen Ihre Gartenpläne
auf einen grünen Zweig.
Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Wünsche.

Wir bieten Ihnen...

- ... Pflanzenverkauf
- ... Gartengestaltung
- ... Gartenkeramik
- ... Naturdünger
- ... fachliche Beratung
- ... unsere kompetente Erfahrung

www.pantelmann-baumschulen.de
Schauen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst!!!

Axenberg 11
21272 Egestorf
Tel. 0 41 75 / 246

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Unser Familienunternehmen
produziert seit vielen Jahren
erfolgreich Holzzäune, Doppel-
stabmattenzäune, Drahtzäune,
Palisaden, Pergolen und
Carports in überzeugender
Qualität



Richter
Zäune + Carports

Am Berge 1, 21376 Eyendorf
Telefon (04172) 6685
Fax (04172) 6285
<http://www.richter-zaeune-carports.de>



Der Egestorfer Dorfpark

Ein beliebtes Ausflugs- und Wanderziel ist seit vielen Jahren der Egestorfer Dorfpark, hier insbesondere der „Kantor-Schulz-Weg“ zur Birkenbank (Rothberg). Das Gebiet erstreckt sich bis zum Hauskoppelweg / Sahrendorfer Kirchweg. Auch das Areal rund um das Aquadies wird Dorfpark genannt.

Die Idee hierfür hatte der Lehrer, Heimatforscher und Kantor Heinrich Schulz. Er lebte und wirkte von 1902 bis 1928 in Egestorf und wurde 1946 erster Ehrenbürger unserer Gemeinde. Er gründete u. a. den



Verschönerungsverein

Verschönerungsverein, die Mitglieder legten Wege an und stellten Ruhebänke auf, auf dem „Klinkenberg“ entstand ein Aussichtsturm. Jedes Jahr am Himmelfahrtstag fand eine gemeinsame Wanderung vieler Dorfbewohner mit anschließender Festlichkeit statt.

Eine Sensation war ein weißes Reh, das sogar auf Ansichtskarten abgebildet war, Serien mit kolorierten Abbildungen und wunderschönen schwarz-weiß Aufnahmen des Dorfparks wurden herausgegeben. Die wunderschöne Landschaft war schon damals ein Anziehungspunkt, auch für die Bewohner umliegender Städte.

Kantor Schulz berichtet in der Egestorf-Chronik:

„Ein Verein, der sich wie kein anderer allgemeiner Beliebtheit erfreute, war der Verschönerungsverein. Beim Umherstreifen in der schönen Umgebung unseres Dorfes war mir der Gedanke gekommen, die Dorfleute für eine Erschließung der Schönheiten der Landschaft durch Anlage von bequemen Wegen mit Ruhebänken zu interessieren. Aber bei dem abwartenden Verhalten der Bauern allem Neuen gegenüber fiel der Gedanke zunächst auf keinen fruchtbaren Boden. Selbst Pastor Bode erklärte ihn für ein totgeborenes Kind. Doch das Ziel wurde mit Zähigkeit verfolgt, und noch im selben Jahr 1909 sah man in der Anlage des „Dorfparks“ die Erfolge des ersten dörflchen Verschönerungsvereins im Hannoverland.

(Anm.: Eintragung beim Amtsgericht 1910, Nachfolgeverein ist der Verkehrsverein Egestorf)

Spaziergehen war bisher in Egestorf nicht „Mode“ gewesen. Jetzt sah man viele junge und ältere Ehepaare - sogar nebeneinander - an den Sonntagnachmittagen zum Dorfpark hinaus-



gehen, und so lernten sie die Schönheit ihrer Heimat sehen und lieben. Am Himmelsfahrtstag unternahm ich regelmäßig mit meinen drei Chören - dem Männerchor, dem Kirchenchor und dem Schulchor - einen Spaziergang durch den Dorfpark, dem sich das ganze Dorf anschloss.“

Heinrich Schulz verbrachte seinen Ruhestand zusammen mit seiner Ehefrau Johanne in Lüneburg. Dort verfasste er 1933 das Gedicht

Der Egestorfer Dorfpark

Du kennst, o Freund, das schöne Fleckchen Erde,
geschenkt dir frei von güt'gen Schöpfers Hand,
der freundlich sprach ein sonderlich „Es werde“,
als er es schuf am Feld- und Heiderand.
Sei froh, bleib froh der schönen Heimat Zier:
Wen Heimweh quälte, der verlor es hier.

Schön ist sein Bild im heimlichen Erwachen,
wenn Frühlingslüfte fächeln sein Gesicht
und Sonne küsst es wach zu neuem Lachen,
webt zarte Birkenschleier, duftig, licht.
Dann komm, ja komm! Es lädt dich freundlich ein
das weiße Reh zu traurem Stelldichein.

Schön ist es auch, wenn bunt die Farben spielen
und Herbsteszauber prangt auf Busch und Baum,
Novemberstürme im Geäste wühlen,
zur Weihnachtszeit kristallen glänzt der Raum.
Dann auf, wohlauf, bleib länger nicht daheim!
Ein Gang zum Park wird reich belohnet sein.

Doch schier am höchsten muss dies Kleinod loben,
wer es erlebt zu sommerlicher Zeit:
Ein Blütenteppich, rot, mit Gold durchwoben,
zum Horizonte breitet er sich weit.
Ja dann, wohl an, mit ems'gen Bienen Chor
und Heideduft, mein Lied, schwing dich empor!

Die Chronik Egestorf 1902-1928 ist für 12,-- Euro erhältlich beim Heimatverein und Verkehrsverein in Dresslers Hus, Im Sande 1, zu den Öffnungszeiten sowie bei Marlies Schwanitz, Schätzendorfer Str. 6.

Das Archiv der Gemeinde / des Heimatvereins Egestorf ist online zu erreichen
Über **4800 Datensätze** sind unter www.heimatverein-egestorf.de (Link auf der Startseite) oder www.firstrumos.de/Archive abrufbar

Hausgemeinschaften für Menschen mit Demenz

Zu unseren Leistungen zählen:

- Beschützte und geschlossene Hausgemeinschaften mit maximal 12 Bewohnern
- Ergotherapie sowie Kunst- und Musiktherapie
- Unterstützende Betreuungskräfte
- Enge Begleitung durch Facharzt



Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Senioren-Zentrum „Haus Eichenhof“

Hauskoppelweg 5-7, 21272 Egestorf

Tel. 04175/845-0

Mail: infohauseichenhof@kervita.de



Die nächsten Veranstaltungen im "Haus Eichenhof"

14. Juli 2016 – Demenz und künstlerischer Ausdruck

Beginn: 19:00Uhr – Referentin: Lydia Pfister, Kunstbegleiterin – Ort: Haus Eichenhof

11. August 2016 - Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen

Beginn: 19:00Uhr - Referent: Dr. med. Karsten Herrmann, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Winsen – Ort: Haus Eichenhof

15. Sept. 2016 - Pflegende Angehörige – eine Herausforderung

Beginn: 19:00Uhr - Referenten: Nikolaus Lemberg, Bärbel Walter – Interessengemeinschaft e. V., Ambulante Pflege - Ort: Hs. Eichenhof

Urlaub in Hochseeluft?

Erholen Sie sich auf Helgoland, der einzigen deutschen Hochseeinsel: Sonne, Meeresluft, Sandstrände. Mieten Sie sich mit der ganzen Familie in einem schicken neuen Ferienhaus ein mit allem Komfort: 3 Schlafzimmer, 3 Bäder, Sauna, Küche, Waschmaschine, Trockner. Buchen Sie jetzt, unter **www.hochseeluft.de**



Ab 9. September: Ein Kinderchor für Egestorf

Liebe Eltern,

seit kurzem habe ich das Vergnügen, den Erwachsenenchor der St. Stephanuskirche in Egestorf zu leiten und freue mich darüber, dass Frau Pastorin Michalek-Vogel mich gebeten hat, ergänzend einen Chor für Jungen und Mädchen ins Leben zu rufen.

Ein Kinderchor ist einerseits eine Bereicherung für das musikalische Leben in St. Stephanus und in Egestorf, zugleich aber stellt das Singen in einem Chor für Kinder eine wunderbare Gelegenheit dar, ihr musikalisches Talent unter Anleitung auszuprobieren und dabei nette Freunde zu finden.

Kaum eine Freizeitaktivität macht Kindern soviel Spaß wie das gemeinsame Musizieren – das habe ich in meiner langjährigen Erfahrung als studierte Musikerin mit den bisher von mir geleiteten Kinder- und Jugendchören freudvoll erfahren.

Gerne möchte ich auch Ihren Kindern musikalische Erfolgserlebnisse durch Chorgesang verschaffen wollen. Wir würden mit einfachen Melodien und Liedern beginnen und uns über Kanons vielleicht sogar an mehrstimmige Stücke heranwagen.

Entscheidend ist, dass die Kinder in angenehmer und angstfreier Atmosphäre unter Freunden einen positiven Zugang zur Musik erhalten.

Los geht's am Mittwoch, den 9. September 2015 nach den Sommerferien um 16:30 Uhr im Gemeindehaus St. Stephanus in Egestorf.

Gedacht ist an einen Chor für Jungen und Mädchen ab dem Grundschulalter. Besondere Voraussetzungen müssen nicht erfüllt werden. Die Chorproben würden wöchentlich Mittwochs um 16:30 Uhr im Gemeindehaus St. Stephanus in Egestorf stattfinden und eine Stunde dauern.

Ich freue mich auf Sie und Ihre Kinder am 9. September und stehe Ihnen dann selbstverständlich auch gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.
Bis dahin wünsche ich Ihnen einen erholsamen und schönen Sommer!

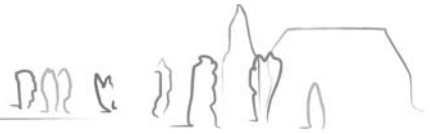
Jennifer Stoppel

Thema Flüchtlinge

E-mailadresse für Helfer: helfer-asyl@gemeinde-egestorf.de.

Zurzeit sind in der Gemeinschaftsunterkunft: 82 Personen, davon 15 aus Afghanistan, 12 aus Syrien, jeweils 11 aus dem Irak und Pakistan dazu 7 anerkannte Flüchtlinge in Privatwohnraum. Das macht zusammen 89 Personen.

Inzwischen wieder verzogen sind 29 Personen, davon nach ihrer Anerkennung als Flüchtling 3 Syrer, 2 Iraker und ein türkischer Kurde innerhalb von Deutschland, davon 7 Montenegriener durch freiwillige Rückkehr in ihr Heimatland.



EIN 'TAG VOLLER MUSIK' AM HEIDESONNTAG 2016

In diesem Jahr feiern wir am **28. August** den Heidesonntag im Rahmen des Tages voller Musik im **katholischen Gemeindezentrum St. Marien Egestorf**.

Mit Pfarrer Oliver Holzborn und Pastorin Elisabeth Michalek-Vogel beginnt der **ökumenische Gottesdienst um 14.00 Uhr** in der katholischen Kirche, begleitet von viel Musik und Chorgesang.

Im weiteren Verlauf des Nachmittags, bei Kaffee und Kuchen, werden alle Chöre beider Kirchengemeinden die Zuhörer durch ihre gesangliche Vielfalt erfreuen.

Die musikalische Grundschule Egestorf und eine Tanzgruppe der Schulkinder werden auch diesmal wieder zur Freude aller auftreten.



Informationen zum Tagesprogramm werden rechtzeitig ausgegeben.

Im Namen des Vorstands der Egestorfer Musikfreunde e.V.
Hermann Peters

REITFERIEN FÜR KINDER IM NATURSCHUTZGEBIET DER LÜNEBURGER HEIDE

Tagesaufenthalte

Reitwochenenden

Reitschule (FN) ***

Geführte Ausritte in die
Lüneburger Heide

Gastboxen

Reithalle vorhanden

Tel.: 0 41 75 / 84 21 00

Mobil: 01 71 / 8 11 11 96

www.mamas-ausbildungsstall.de

Sommerfest am 27.08.

Mama's Ausbildungsstall





24-Stunden erreichbar
24-Stunden-Pflege

Heide-Pflegedienst
GmbH

Ihr Pflegedienst in **Egestorf**

Unser Service
für Sie – ein Anruf
und wir beraten Sie
persönlich zu Haus!
Einer für alle –
alles für Egestorf!

Ihr Tim Rautenberg



Tel. 0 41 84/89 77 70

E-Mail: info@heidepflegedienst.de
www.heidepflegedienst.de



KIRCHE MIT KINDERN

Hallo liebe KiGo-Kinder,

das ist unser nächster Termin:

21. August - 10:00-11:00 Uhr

Im Juli findet aufgrund der Sommerferien
kein Kindergottesdienst statt!!!

Dafür beenden wir das erste Halbjahr mit
einem großen Sommerfest, zu dem Ihr auch ger-
ne Eure Freunde mitbringen könnt!

Wenn nicht anders angegeben, starten wir wie-
der am 21. August 2016.

Wie immer von 10-11 Uhr, oben im Dachstüb-
chen des Gemeindehauses!

Bis dahin wünschen wir Euch ganz tolle und
warme Sommerferien und allen Schulanfängern
viel Spaß an ihrem ersten Schultag!

Wir freuen uns schon auf den nächsten Kinder-
gottesdienst mit Euch!

Euer KiGo Team

Einladung zum Einschulungs-Gottesdienst



Samstag, 06. August 2016
um 9.00 Uhr
in St. Stephanus Egestorf



Evangelische Kirchengemeinde St. Stephanus

**Ev. - luth. Kirchengemeinde
St. Stephanus**

Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf

Telefon 468 Fax 84 20 99

Email: kirche@st-stephanus-egestorf.de

Pastorin Michalek-Vogel: Tel. 83 81

Büroöffnungszeiten

Mo. 19.30 bis 20 Uhr,

Di von 15 bis 17 Uhr,

Mi und Fr von 9.00 bis 11.00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen der Kirchengemeinde

SONNTAG

10.00 Uhr

10.00 Uhr

Gottesdienst

Taufgottesdienst, 1. So. i. Monat

Anmeldung Kirchenbüro

04175-468

10.00 – 11.00 Uhr

Kindergottesdienst, 3. So. i. Monat

11.00 Uhr

Kirchenkaffee, Ingrid Peters

04175-467

MONTAG

17.00 Uhr

Kinderchor, Jennifer Stoppel

04131-407303

20.00 Uhr

Kirchenchor, Jennifer Stoppel

04131-407303

DIENSTAG

17.15 – 18.30 Uhr

„joyful angels“ Kinder- und Jugendgospelchor

Joana Toader

0171-1442619

19.00 – 20.00 Uhr

Bücherei, Astrid Beel-Mithoff

04175-8086631

19.30 Uhr

„Happy VOICES“ Gospelchor für Erwachsene

Rolf Puppe

05829-988345

20.00 Uhr

Ökumenischer Gesprächskreis

1. u. 3. Die. i. Monat, Hermann Peters

04175-467

MITTWOCH

15.00 Uhr

Gemeindenachmittag, 2. Mi. i. Monat

Marret Isernhagen/Heike Drescher

04175-438/1204

16.00 – 18.00 Uhr

Bücherei, Astrid Beel-Mithoff

04175-8086631

17.00-18.00 Uhr

Vorkonfirmanden, E. Michalek-Vogel

04175-8381

19.00 Uhr

Kirchenvorstandssitzung, 2. Mi. i. Monat

20.00 Uhr

Posaunenchor, Familie Grote

04175-678

20.00 Uhr

Lesekreis, letzter Mi. i. Monat

Heidmarie Scholz

04175-1407

DONNERSTAG

19.30 Uhr

Besuchsdienst, 3-4 x jährlich

Hermann Peters

04175-467

19.30 – 21.00 Uhr

Gesprächskreis für Neugierige, letzter Do. i. Monat

E. Michalek-Vogel

04175-8381

20.00 Uhr

Treffen für Frauen, 3. Do. i. Monat

Nicole Döbler

04175-802453

FREITAG

16.00 – 18.00 Uhr

Bücherei, Astrid Beel-Mithoff

04175-8086631

16.00 – 18.00 Uhr

Internationales Café, 3. Fr. i. Monat

Ingrid Peters

04175-467

16.15 – 17.45 Uhr

Gitarrengruppe, 2. Fr. i. Monat

Ingrid Appel

04175-1530

SAMSTAG

9.30 – 12.00 Uhr

Hauptkonfirmanden, 1-2 x i. Monat,

04175-8381

NEUE JUGENDGRUPPE

Am Donnerstag, 28. April, fand das erste Treffen der neuen Jugendgruppe statt. Jana, Nele, Nico, Anne und Marie, die im Januar zum/zur Jugendgruppenleiter/-in ausgebildet worden sind, haben diese ins Leben gerufen.

Jeden 2. Samstag, von 19.00 bis 21.00 Uhr, treffen sich Jugendliche, die dieses Jahr konfirmiert wurden, mit den Teamern, um zu spielen, zu backen und Ausflüge zu machen.

Wir freuen uns darüber, dass die Jugendlichen so begeistert dabei sind!

für das Team: Anne und Marie

**Website mit Informationen
zum Thema Flüchtlinge:
<http://sghanstedt.elbnetz.com>**

Liebe Leserinnen und Leser,

E.V. GEMEINDEBÜCHEREI

Was gibt es bei uns Neues?

Wie immer natürlich viele neue Bücher in allen Sparten.



Des Weiteren freuen wir uns mit Kerstin Pawelzik ein weiteres Teammitglied gewonnen zu haben. So gut war die Bücherei personell schon lange nicht mehr besetzt!

Wie schon in den letzten zwei Jahren bleibt die Bücherei in den Sommerferien **vom 11. bis 30. Juli geschlossen.**

Dafür bieten wir bis zum 10. Juli wieder einen Bücherflohmarkt während unserer Öffnungszeiten an, wo Sie sich für wenig Geld mit Urlaubslektüre versorgen können.

Und noch eine Neuerung haben wir geplant: Wir möchten unser Angebot auf DVDs ausdehnen. Zunächst werden wir mit einem nur kleinen Bestand beginnen und werden – falls die Nachfrage da ist – diesen Bestand allmählich vergrößern. Wenn Sie uns unterstützen möchten, nehmen wir ab sofort gern Ihre gebrauchten aber intakten Spielfilm- oder Serien DVDs als Spende entgegen. Im Voraus sage ich schon einmal 'Vielen Dank'.

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Sommer.

Astrid Beel-Mithoff und das Büchereiteam

geöffnet: Di. 19 bis 20 Uhr, Mi. u. Fr. 16 bis 18 Uhr, / Nebeneingang Gemeindehaus,
Kontakt: Astrid Beel-Mithoff, Tel. 04175-8086631
buecherei-egestorf@gmx.de



Kath. Kirchengemeinde St. Petrus

Lüneburger Str. 23, 21244 Buchholz i.d.N. - Kirchort St. Marien Egestorf

Bauernworth 3, 21272 Egestorf
Fon 04175-561, Fax 04175-8309

e-mail st.maria.egestorf@t-online.de
Internet: www.st-marien-egestorf.de

Unser **Seelsorgerteam** können Sie
telefonisch erreichen:

Pfarrer Oliver Holzborn
04181/380793 od. 98037

mail: oliver.holzborn@gmx.de

Pastoralreferent Hans Thunert
04181/2349652

pastoralreferent@dekanat-unterelbe.de

Gemeindereferentin Wiltrud Hartmann
04181/2349654

hartmann@stpetrus.de

Im Pfarrbüro sprechen Sie mit
Petra Schulze Tel. 04175-561, und zwar
Di. und Fr. von 9.ºº bis 12.ºº Uhr,
sowie Donnerstag von 15 bis 18 Uhr

Der Vorsitzende unseres Pastoralrates ist
Pfarrer Oliver Holzborn, Tel. 04181/98037
Präsenzzeit: Do. von 15.30 - 16.30 Uhr.

Rufen Sie uns gerne an, oder kommen Sie
zu den angegebenen Zeiten in das
Pfarrbüro. Wir werden für Sie da sein.

Regelmäßige Termine St. Marien - Egestorf

jeden Samstag 18.00 Uhr Heilige Messe,

Do. Gottesdienst um 15.00 Uhr, anschl. gemütliches Zusammensein im Pfarrheim

Wöchentliche Veranstaltungen

Mittwoch: 20.00 Uhr - Chorprobe in Egestorf und Raven (jeweils im Wechsel)

Ökumenischer Bibel-Hauskreis: bei Hermann Peters, Evendorf,
Dienstag 20.00 Uhr (Termine bitte im Pfarrbüro erfragen)

Weitere Termine:

und umfangreiche Informationen der Gemeinde auf der Website:

<http://www.stpetrus-buchholz.de>

Ambulante Pflege



INTERESSENGEMEINSCHAFT e.V.
SEIT 1986
AMBULANTE PFLEGE

To Hus is to Hus!

- Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Behandlungspflege
- Beratung
- Familienpflege (Haushaltshilfe)
- SAPV Spez. Amb. Palliativ Versorgung

Interessengemeinschaft e.V. Ambulante Pflege Am Paaschberg 8 21376 Salzhausen Tel. 04172 1200	Beratungsstelle Winsen Borsteler Weg 1a 21423 Winsen (Luhe) Tel. 04171 64147 www.ig-ambulante-pflege.de
--	--

**Wir unterstützen Sie in auch in Egestorf
und den Nachbargemeinden**

Seit
über
20 Jahren



**Seifert
& Müller**
Baugesellschaft mbH





**NEUBAU & UMBAU
REPARATUREN
RENOVIERUNGEN
MINIBAGGERARBEITEN**



Bauerntor 5 • 21376 Lübberstedt
Tel. 0 41 75 - 378
www.seifert-mueller.de



ERGO

Sven Albers

Generalagentur der ERGO
Versicherung AG

Versicherungen
D.A.S. Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen
mit Service

Alte Dorfstr. 18, 21272 Egestorf
Tel. 0 41 75 / 80 87 94 - Fax 0 41 75 / 80 87 95
Sven.Albers@ergo.de



Unser Motto
"Nah und frisch auf den Tisch"

Ihr Nahversorger
der Umwelt zuliebe in Ihrer Nähe.

Service mit POST-Filiale

Andreas
Pache

Öffnungszeiten
Mo. - Fr.: 8.00 - 18.30 Uhr
Sa.: 7.30 - 13.00 Uhr
So.: 8.00 - 11.00 Uhr
Tel.: 04175 - 82 60

Lübberstedter Straße 2, 21272 Egestorf



MTV - Egestorf von 1910 e.V.

Der Sportverein in Egestorf

Der MTV Egestorf bietet zahlreiche Angebote für Alt und Jung. 767 Personen waren am 01.01.2016 aktive oder passive Mitglieder - und es werden immer mehr. Wer aktiv werden will, meldet sich beim zuständigen Abteilungsleiter oder bei den Übungsleitern an den Trainingstagen.

Abteilungen und Sportarten

Turn- und Gymnastikabteilung: Aerobic, Damen-Gymnastik, Damen 60+ Gymnastik u. Prävention, Fit und Gesund für Männer 50+, Kinderturnen, Mutter/Kind-Turnen, Pilates, Rückenschule, Nordic Walking und Sportabzeichen.

Fußballabteilung: 1. Herren, 2. Herren, Alte Herren, U19, U17, U15, U13, U11, U9 und U7-Jugend.

Tennis: Jugendtraining, Trainerstunden für Erwachsene, Teilnahme an Punktspielen, Kuddel-Muddel - Turniere und Clubmeisterschaften.

Tischtennis: Training und Punktspiele für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Schwimmen: Sommertraining im Freibad Hanstedt, Wintertraining im Auetalbad in Bispingen,

Volleyball: Training und Teilnahme an Freundschaftsturnieren.

Kontakt zum MTV

MTV Egestorf v. 1910 e.V. - Geschäftsstelle, Döhler Kirchweg 19, 21272 Egestorf

Telefon: 04175-802462, FAX: 04175-802461, **E-Mail:** mtv-egestorf@t-online.de

Internet: www.mtv-egestorf.de

Vorstand des MTV Egestorf

Abteilung	Person	Telefon
1. Vorsitzende	Gudrun Kalk	04175 - 1402
2. Vorsitzender	Hartmut Schmitz	04175 - 8200
Kassenwartin	Christa Harms	04175 - 1632
Jugendwart	Walter Allert	04175 - 539
Schriftführerin	Friederike Bischoff	0170 - 480 67 35
Geschäftsführer	Werner Wigand	04175 - 802462

Auch im Internet: www.buchhandlung-hanstedt.de - **BUY LOCAL - BUY IN HANSTEDT**

BUCH



HANDLUNG HANSTEDT

Bücher & Hörbücher
Geschenke & Schreibwaren

Buchhandlung Hanstedt
Katja Poppner
Winsener Str. 7
21271 Hanstedt

Tel: 04184-897676
Fax: 04184-897675

„Lesen ist für den Geist, was Gymnastik für den Körper ist.“

SOMMER!
Zeit
zum Schmökern
und Genießen.

psst...
für die Schule
halten wir alles bereit,
oder besorgen es für Sie!

Wir
wünschen
„Schöne Ferien“

Vereine / MTV

Abteilungsleiter

Abteilung	Person	Telefon
Turnen / Gymnastik	Gudrun Kalk	04175 - 1402
Fussball	Hartmut Schmitz	04175 - 8200
Tennis	Hannelore Krabbes	04175 - 1563
Tischtennis	Axel Knust	04175 - 808981
Volleyball	Jürgen Meyer-Albers	04175 - 1637
Schwimmen	Angela Knust	04175 - 352



Fussball



Mannschaft

- 1. und 2. Herren
- Alte Herren
- Jugend U19
- Jugend U17
- Jugend U15
- Jugend U13
- Jugend U11
- Jugend U9
- Jugend U7



Zeit

- Di. und Fr. 19:00 - 21:00 Uhr
- Di. 19.15 - 21.00 Uhr alle 14 Tage

Ort

- MTV Sportplatz
- MTV Sportplatz

Die Trainingszeiten werden im Schaukasten und auf der WEB-Seite veröffentlicht.

Walking, Nordic-Walking



für ALLE

Do. 09:00 - 10:00 Uhr

Döhler Kirchweg 19

Turnen u. Gymnastik



in der Turnhalle

Fitnessgymnastik für Frauen	Mo.	20:00 - 21:00 Uhr
Damen 60+ Gymnastik u. Präventionsübungen	Di.	09:45 - 10:45 Uhr
FIT UND GESUND für Männer	Di.	19:00 - 21:00 Uhr
Mutter und Kind-Turnen	Mo.	15:30 - 16:30 Uhr
Kinderturnen, 3 bis 4 J.	Mi.	15:30 - 16:30 Uhr, 5 bis 7 J. 16:30 - 17:30 Uhr
Rückenschule für ALLE	Mi.	18.30 - 19.15 Uhr
Aerobic / Workout	Do.	20:00 - 21:00 Uhr
Pilates	Mo.	08:50 - 09:50 Uhr,
	Fr.	16:00 - 17:00 Uhr,
	So.	18:15 - 19:15 Uhr

Tennis



Training für Kinder und Jugendliche

Die Trainingszeiten werden mit dem **Tennis-Jugendwart Stefan Kuschel** abgesprochen. Tel. (04175) 842626

Tischtennis



Training

Turnhalle Egestorf

Zeit

- Jugend Do. 18:00 - 20:00 Uhr
- Erwachsene Fr. 19:00 - 21:00 Uhr

Leitung

- A. Böttcher
- A. Knust

Schwimmen



Training

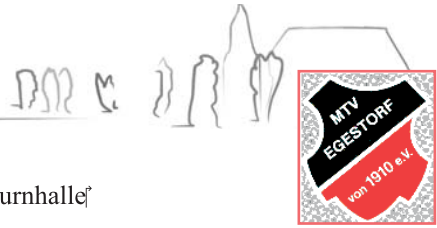
- Schwimmbad Bispingen/
- Freibad Hanstedt

Zeit

- Mi. 17:00 - 19:00 Uhr
- im Sommer

Leitung

- Angela Knust



Volleyball

Training und Spiele So. 19:30 - 21:30 Uhr Turnhalle

Sportabzeichen

Die Abnahme Termine werden im Schaukasten u. auf der MTV Webseite veröffentlicht.

MTV - Beiträge /

Erwachsene Mitglieder	8,- €/Mon. 96,- €/Jahr
Kinder und Jugendliche **	5,- €/Mon. 60,- €/Jahr
Familien (ab 3 Pers.)	15 €/Mon. 180,- €/Jahr
Passive Mitglieder	3,- €/Mon. 36,- €/Jahr

+ Abteilungsbeiträge

** Schüler, Auszubildende, Studenten sowie FSJ-Teilnehmer/innen, zahlen auf schriftlichen Antrag bis zum 26. Lebensjahr Jugendbeitrag. Dieser Status ist nachweis-pflichtig (Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung).

Abteilungsbeitrag Tennis:

(Einzug 1 x jährl. durch die Abteilung)

Erwachsene	6,- €/Mon. 72,- €/Jahr
Kinder/Jugendliche	2,- €/Mon. 24,- €/Jahr
Ehepaare	8,- €/Mon. 96,- €/Jahr
Ermäßigte b. z. 26. Lj. **	4,- €/Mon. 48,- €/Jahr
Passive	2,- €/Mon. 24,- €/Jahr

Abteilungsbeitrag Fußball:

(Einzug 1 x jährl. durch die Abteilung)

Spielende ab dem 18. Lj.	3,50 €/Mon. 42,- €/Jahr
--------------------------	-------------------------

MTV Egestorf von 1910 e.V.

TENNIS zum PROBIEREN !

Für NEUE Mitglieder und ALLE,
die dem MTV schon angehören:

ab **SOFORT**
bis zum
Jahresende
ohne

Abteilungsbeitrag !

Nicht zögern, sofort anrufen !
04175 / 1563 Hannelore Krabbes
oder 04175 / 629 Heiko Schmidt

Interessierte können auch gern bei der
Saisonöffnung am 1. Mai auf unserer
Sportanlage vorbeischaun und ein wenig "Tennis-
Luft" schnuppern.



INTERNATIONALES CAFÉ EGESTORF

Mit Kaffee, Tee, Gebäck und Gesprächen

Flüchtlinge, Migranten und Bürger der Gemeinde
Egestorf sind **herzlich willkommen!**

15.07. / 19.08. u. 16.09. um 16 Uhr

Jeden 3. Freitag im Monat, 16 – 18 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus St. Stephanus
Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf

Schützenverein Egestorf u. Umgegend e.V.

Dein Verein für Schieß- und Bogensport
im Herzen des Naturparks Lüneburger Heide

Unser Freizeitangebot für Jung und Alt

1. Schießsport

- Kleinkaliberschießanlage mit 50-Meter-Bahnen (elektr. Schießanlage in Planung).
- ⊖ Indoor 10-Meter-Schießbahnen für Luftdruck-Sportwaffen.
- ⊖ Schießsport mit Luft- und Kleinkalibersportwaffen nach den Regeln des Deutschen Schützenbundes sowie nach den gesetzlichen Vorgaben.
- ⊖ Die Sportwaffen werden ausnahmslos als Sportgeräte verwendet.
- ⊖ Teilnahme an Wettkämpfen.
- Regelmäßiges Training.

2. Bogensport

- ⊖ Bogensport ganzjährig auf 9 Bogenbahnen.
- ⊖ Im Winterhalbjahr gibt es Trainingsmöglichkeiten in einer Sporthalle.
- ⊖ Regelmäßiges Training mit qualifizierten Schießsportleitern.
- Teilnahme an Turnieren.
- ⊖ Der Spaß wird dabei nicht vergessen.
- ⊖ Gesunder Sport, Verletzungsrisiken sind sehr gering!

3. Traditionsschießen

- ⊖ Kein „Stress“ mit dem sportlichen Schießen.
- Viele traditionelle und zwanglose Schießwettbewerbe.
- ⊖ Traditionspflege.
- ⊖ Regelmäßige Schießtermine.
- ⊖ König- und Vogel-, Orden-, Preis- und Pokalschießen.
- ⊖ Teilnahme an Rundenwettkämpfen.

4. Was bieten wir sonst noch?

- ⊖ Im **vereinseigenen Schützenhaus** auf nette Menschen treffen.
- ⊖ Erlernen des Sport- und Bogenschießens unter fachkundiger Anleitung.
- ⊖ Betreuung durch erfahrene Schießsportleiter/innen.
- ⊖ **Patensystem**, jeder Anfänger wird bei uns persönlich betreut.
- „Neubürger“ werden integriert und können Kontakte knüpfen.
- ⊖ Unverbindliches **Kennlern- und Schuppertraining**.
- ⊖ Vereinssportwaffen sind vorhanden.
- ⊖ Neben dem aktiven Schieß- und Bogensport gehören bei uns die **Freude an der Vereinsgemeinschaft** und viele **tolle Veranstaltungen** dazu.
- **Und noch vieles mehr.....**



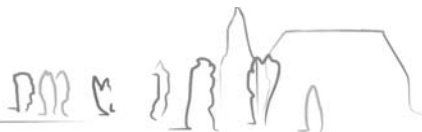
Fragen beantworten wir gerne in einem persönlichen Gespräch. Ruf doch einfach mal an oder wende dich bei einem Übungsschießen an den jeweiligen Schießsportleiter. Termine und weitere Infos stehen auf unserer Homepage www.schuetzenverein-egestorf.de.

Kontakt per E-Mail oder Anruf unter

info@schuetzenverein-egestorf.de

Tel.: 04175 – 907 9999 (Müller) oder 04175 – 274428 (Schwanitz)





Rufnummern der Gemeinde

Gemeinde Egestorf

Schätzendorfer Str. 8

21272 Egestorf

Telefon 0 41 75 / 2 80,

Telefax: 0 41 75 / 80 25 94

e-Mail:

info@gemeinde-egestorf.de

Homepage:

www.egestorf.de

Öffnungszeiten der

Verwaltung:

Dienstag und Donnerstag:
9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister:

nach Vereinbarung
(Terminabstimmung mit dem
Gemeindebüro)

Touristeninformation

Telefon 0 41 75 - 15 16,

Telefax: 0 41 75 - 80 24 71

E-Mail: info@egestorf.de

und egestorf@t-online.de

Öffnungszeiten:

15.10.-30.04.

Mo. - Fr. 10 -12.00 Uhr

01.05.-15.10.

Mo. - Sa. 10 -12.00 Uhr

Mo. - Fr. 15 -17.00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei

im evangelischen

Gemeindehaus

Dienstag

19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Mittwoch

16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag

16.00 Uhr - 18.00 Uhr

vom 1.08. - 23.8.15

geschlossen

Mit Bus u. Bahn nach Hamburg

laut Abfrage über das Portal der Deutschen Bahn (17.12.15)

Egestorf Kirche - HH Hbf.
über Buchholz

Mo - Fr.	Sa.	So.
ab 05:36	ab 07:33	ab 09:34
an 06:44	an 08:43	an 10:42
ab 06:22	ab 09:34	ab 11:33
an 07:31	an 10:42	an 12:45
ab 07:29	ab 11:33	ab 13:34
an 08:43	an 12:45	an 14:42
ab 09:33	ab 13:34	ab 15:29
an 10:42	an 14:42	an 16:42
ab 10:34	ab 15:29	ab 17:34
an 11:42	an 16:42	an 18:42
ab 12:34	ab 17:34	ab 19:33
an 13:42	ab 18:42	an 20:43
ab 14:31	ab 19:34	
an 15:42	an 20:43	
ab 15:30	ab 22:05	
an 16:42	an 23:23	
ab 16:32		
an 17:42		
ab 17:30		
an 18:42		
ab 18:31		
an 19:42		
ab 20:30		
an 21:42		

HH Hbf. - Egestorf Kirche
über Buchholz

Mo - Fr.	Sa.	So.
ab 08:15	ab 08:15	ab 08:15
an 09:26	an 09:20	an 09:19
ab 09:15	ab 10:15	ab 10:15
an 10:19	an 11:21	an 11:26
ab 11:15	ab 12:15	ab 12:15
an 12:19	an 13:19	an 13:19
ab 13:15	ab 14:15	ab 14:15
an 14:19	an 15:22	an 15:22
ab 14:50	ab 16:15	ab 16:15
an 15:59	an 17:19	an 17:19
ab 15:50	ab 18:15	ab 18:15
an 17:01	an 19:22	an 19:22
ab 16:53	ab 20:15	
an 18:00	an 21:19	
ab 17:50	ab 23:38	
an 18:56	an 00:48	
ab 18:50		
an 19:59		
ab 19:38		
an 20:46		



WILLKOMMEN
IN
EGESTORF
www.pastor-bode.de



Gesundheit in Egestorf

Fachgebiet	Name	Anschrift	Praxis
Allgemeinmedizin	Dr. med. Ulrike Bischoff	Bauernworth 7	04175/1667
Allgemeinmedizin	Dr. med. Josef Bischoff	Bauernworth 7	04175/1667
Tierarzt	Dr. Hans-Jürgen Rabeler	Hinter den Höfen 14	04175/1252
Tierärztin (Mobil)	Dr. Ulrike Ernst	Bollberg 11	0172/4316753
Krankengymnastik	Karl-Heinz Bierbach	Alte Dorfstr. 17	04175/802430
Pflegedienst	Tim Rautenberg	Sudermühler Weg 10	0172 262 1835

Ärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notdienst:	116117
Allg. ärztlicher Notdienst (Landkreis Harburg)	116117
Giftnotrufzentrale Göttingen	05 51 - 1 92 40
Giftnotfallzentrale Berlin	0 30 - 1 92 40

Apotheken

Linden-Apotheke Alte Dorfstr. 1a, 21272 Egestorf Tel. 04175/1060
siehe Anzeige unten

Apotheken im Notdienst:

Auetal Apotheke	Winsener Str. 5, Hanstedt	04184/7799
Dörps Apotheke	Enge Str. 1, Salzhausen	04172/6620
Haide Apotheke	Bahnhofstr.3, Salzhausen	04172/7103
Heidjer Apotheke	Bei der Kirche 1a, Hanstedt	04184/89310
Vorgeest Apotheke	Kreisstr.27, Wulfsen	04173/6860

Gemeinschaftspraxis

Dr. Ulrike Bischoff, Dr. Josef Bischoff
und Dr. Anja Maß- angest. Ärztin - Akupunktur
Fachärzte für Allgemeinmedizin

Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir bitten um Terminabsprache

Bauernworth 7
21272 Egestorf

Tel. 0 41 75 / 16 67
Fax 0 41 75 / 81 86

E-mail: dres.bischoff@t-online.de

Apotheken Notdienst

Fr 01.07.16	Haide	Mo 01.08.16	Heidjer	Di 30.08.16	Linden
Sa 02.07.16	Heidjer	Di 02.08.16	Vorgeest	Mi 31.08.16	Heidjer
So 03.07.16	Heidjer	Mi 03.08.16	Dörps	Do 01.09.16	Linden
Mo 04.07.16	Dörps	Do 04.08.16	Vorgeest	Fr 02.09.16	Dörps
Di 05.07.16	Haide	Fr 05.08.16	Auetal	Sa 03.09.16	Linden
Mi 06.07.16	Auetal	Sa 06.08.16	Linden	So 04.09.16	Linden
Do 07.07.16	Haide	So 07.08.16	Linden	Mo 05.09.16	Vorgeest
Fr 08.07.16	Heidjer	Mo 08.08.16	Haide	Di 06.09.16	Dörps
Sa 09.07.16	Haide	Di 09.08.16	Dörps	Mi 07.09.16	Vorgeest
So 10.07.16	Haide	Mi 10.08.16	Haide	Do 08.09.16	Heidjer
Mo 11.07.16	Linden	Do 11.08.16	Auetal	Fr 09.09.16	Vorgeest
Di 12.07.16	Auetal	Fr 12.08.16	Haide	Sa 10.09.16	Auetal
Mi 13.07.16	Linden	Sa 13.08.16	Haide	So 11.09.16	Auetal
Do 14.07.16	Heidjer	So 14.08.16	Haide	Mo 12.09.16	Heidjer
Fr 15.07.16	Linden	Mo 15.08.16	Dörps	Di 13.09.16	Vorgeest
Sa 16.07.16	Dörps	Di 16.08.16	Haide	Mi 14.09.16	Dörps
So 17.07.16	Dörps	Mi 17.08.16	Auetal	Do 15.09.16	Vorgeest
Mo 18.07.16	Auetal	Do 18.08.16	Haide	Fr 16.09.16	Auetal
Di 19.07.16	Linden	Fr 19.08.16	Heidjer	Sa 17.09.16	Vorgeest
Mi 20.07.16	Dörps	Sa 20.08.16	Haide	So 18.09.16	Vorgeest
Do 21.07.16	Linden	So 21.08.16	Haide	Mo 19.09.16	Haide
Fr 22.07.16	Heidjer	Sa 01.10.16	Haide	Di 20.09.16	Dörps
Sa 23.07.16	Linden			Mi 21.09.16	Haide
So 24.07.16	Linden	Mo 22.08.16	Linden	Do 22.09.16	Auetal
Mo 25.07.16	Vorgeest	Di 23.08.16	Auetal	Fr 23.09.16	Haide
Di 26.07.16	Heidjer	Mi 24.08.16	Linden	Sa 24.09.16	Heidjer
Mi 27.07.16	Vorgeest	Do 25.08.16	Heidjer	So 25.09.16	Heidjer
Do 28.07.16	Dörps	Fr 26.08.16	Linden	Mo 26.09.16	Dörps
Fr 29.07.16	Vorgeest	Sa 27.08.16	Dörps	Di 27.09.16	Haide
Sa 30.07.16	Haide	So 28.08.16	Dörps	Mi 28.09.16	Auetal
So 31.07.16	Haide	Mo 29.08.16	Auetal	Do 29.09.16	Haide

Linden-Apotheke

Silvia Seipold

Alte Dorfstr. 1a,
21272 Egestorf

Tel.: 04175-1060
Fax: 04175-8167

e-mail: info@linden-apotheke-seipold.de
Internet: www.linden-apotheke-seipold.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.00-12.30 Uhr

Mi. Nachmittags geschlossen

Mo + Di + Do + Fr 14.30-18.30 Uhr

Sa 8.30-12.30 Uhr



Wichtige Telefonnummern

Gemeinde Egestorf	0 41 75 / 2 80
Abfallberatung LK Harburg	0 41 71 / 693-470 u. -471
Klärwerk Salzhausen Notfallnummer:	04172 / 979175
Fäkalschlamm Notfallnummer:	04181/21750 und 0171/5560937
Samtgemeinde Hanstedt	0 41 84 / 80 3 -0
Grundschule Egestorf	0 41 75 / 2 23
Kindergarten Schätzendorf	0 41 75 / 81 39
Kinderhaus Birkenlund, Hauskoppel	0 41 75 / 90 90 27
Evang.-luth. Kirchengemeinde	0 41 75 / 4 68
Katholische Kirchengemeinde	0 41 75 / 5 61
Sparkasse Harburg-Buxtehude (Salzhausen)	0 40 / 76 69 10
Volksbank Lüneburger Heide eG	0 41 75 / 84 44 -0

Notrufnummern

Polizei-Notrufnummer	110
Feuerwehr	112
Polizei Hanstedt	0 41 84 / 16 61
Polizei Salzhausen	0 41 72 / 90 05 80
Opferhilfsorganisation "Weißer Ring"	11 60 06

Krankenhäuser

Krankenhaus Buchholz	0 41 81 - 13-0
Krankenhaus Winsen	0 41 71 - 13-0

Impressum:

Herausgeber: Prof. Rutz Communications GmbH, Sudermühler Weg 6, 21272 Egestorf

Redaktion: Michael Rutz, Frank Tobold

Beiträge u. Vereine: Nadine Dzillack - info@gemeindeblatt-egestorf.de

Anzeigenannahme: Frank Tobold - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

Gestaltung, Layout: Frank Tobold, Egestorf

Druck: Druckhaus Harms e.K. - Auflage: 1500 Stück

Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Gemeinde Egestorf und Lübberstedt

Für Textinhalte und deren Richtigkeit sind die Vereine und Autoren verantwortlich.

Möchten Sie auch das Gemeindeblatt unterstützen und inserieren?

F. Tobold: 0179/241 33 79 - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

20 Jahre

Adriane Rutz

RECHTSANWÄLTIN und NOTARIN

Mitglied der Deutschen Vereinigung für
Erbrechts- und Vermögensnachfolge
Tätigkeitsschwerpunkte: Erb- und Familienrecht

Sudermühler Weg 3a 21272 Egestorf Tel. 0 41 75 / 10 03 Fax 0 41 75 / 4 21
email: rechtsanwalt@kanzlei-rutz.de



Für Sie da: Immer – Überall.



Persönliche
Beratung vor Ort



Online-Banking



VR-Banking App



19.600
Geldautomaten



Sicher
online bezahlen

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da - wann, wo und wie Sie wollen. Profitieren Sie von unserem Service direkt in Ihrer Filiale, im Online-Banking, über unsere VR-Banking App oder per Telefon.



Telefon: 0800 0965 100
www.vblh.de

Volksbank
Lüneburger Heide eG

